Der Steinfurter

Auflage 14.600 Exemplare
Nr. 575, 49. Jahrgang, November 2026

Monatlich erscheinende Zeitung für Steinfurt: Borghorst und Burgsteinfurt,
Horstmar, Leer, Laer, Nordwalde, Altenberge, Wettringen, Schöppingen



Steinhart500

Das Läufer-Event
am 8. November

Sperrung Grottenkamp

Alles rund um
die Verkehrssituation

Bestnote für Steinfurt

Umfrage zur Lebensqualität

Bücher
Lagerverkauf
Samstag
28.11. und 5.12
Infos auf S.19

ZWEIRAD KEMPER GmbH



Saisonabverkauf

Fahrräder + E-Bikes

bis zu 33% reduziert!

Zweirad Kemper GmbH · Alte Lindenstraße 1 · 48565 Steinfurt
Telefon 0 25 52/33 19 · www.zweirad-kemper.de

STOPP GEWALT GEGEN FRAUEN

www.gewalt-stoppen.org

UN WOMEN DEUTSCHLAND

ORANGE THE WORLD 2026

Gewalt gegen Frauen ist in allen gesellschaftlichen Bereichen verbreitet und tief in patriarchalen Strukturen verankert. In Deutschland wird etwa alle zwei Tage eine Frau von ihrem (Ex-)Partner getötet und alle vier Minuten erlebt eine Frau (Ex-)Partnerschaftsgewalt. Jede zweite Frau wurde bereits sexuell belästigt, und 90 % der jungen Frauen empfinden starke Angst bei nächtlichen Begegnungen mit unbekannten Männern. Diese Gewalt hat weitreichende Folgen für Frauen und die gesamte Gesellschaft. *(Quelle: UN Women Deutschland)*

Kinovorstellung „Karla" Eine Aktion des Arbeitskreises Frauen in Steinfurt – unterstützt durch das Kino Eule und die Kreissparkasse Steinfurt

25.11.2026 | 19:15 Uhr | Kino Eule
Eintritt 5 € | Anmeldung unter www.kino-steinfurt.de
Anschlussgespräch mit der Regisseurin Christina Tournatzé

Mehr Aktionen und Informationen unter:
www.steinfurt.de/Veranstaltungen.htm

gleichstellung_steinfurt

www.steinfurt.de

KREISSTADT STEINFURT
Der Bürgermeister

9,3 Millionen für Steinfurt

Stadt erhält Zuschlag aus Städtebauförderung

Steinfur. Ein bedeutender Meilenstein für die Zukunft der Innenstadt in Borghorst. Die Kreisstadt Steinfurt erhält rund 9,3 Millionen Euro aus der Städtebauförderung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Bundes für die Umsetzung der Maßnahmen des ISEK Borghorst. Bei einer Gesamtfördersumme von rund 82 Millionen Euro für die 78 Kommunen des Regierungsbezirks ist die Förderung ein starkes Signal und eine besondere Anerkennung der Projektidee der Kreisstadt Steinfurt.

Am 9. Oktober übergab Regierungspräsident Andreas Bothe den Förderbescheid. An der Übergabe nahmen Bürgermeister Christian Franke, Jochen Lensker, Fördermittelmanager der Kreisstadt Steinfurt, Nina-Marie Lunemann, zuständige Sachbearbeiterin der Bezirksregierung Münster (BRMS), sowie Stephan Kemper, Dezernent der Bezirksregierung, teil.

Christian Franke freut sich über die Zusage: „9,3 Mio. Euro für die Umgestaltung unserer Innenstadt in Borghorst sind ein außergewöhnlicher Erfolg für die Kreisstadt Steinfurt. Die Förderung eröffnet uns die Chance, Borghorst nachhaltig weiterzuentwickeln und einen attraktiven Mittelpunkt für unsere Bürgerinnen und Bürger zu gestalten."

Die Städtebauförderung unterstützt Kommunen dabei, Innenstädte zu stärken, städtebauliche Qualitäten zu verbessern und attraktive Lebens- und Aufenthaltsräume zu schaffen. Mit der bewilligten Fördersumme kann die Kreisstadt Steinfurt die nächsten Schritte zur Neugestaltung der Innenstadt in Borghorst vorantreiben.



© Bezirksregierung Münster

Bei der Übergabe des Förderbescheids: (v.l.n.r.). Stephan Kemper, Christian Franke, Nina-Marie Lunemann, Andreas Bothe und Jochen Lensker.

Von Kopftuch und Hijab

Ein Workshop lädt zum Perspektivwechsel ein

Steinfurt. Das Kopftuch ist Gegenstand kontroverser Debatten. Es geht dabei um Religion, Selbstbestimmung, gesellschaftliche Erwartungen und unterschiedliche Vorstellungen von Frauenrechten. Doch was bedeutet das Tragen eines Kopftuchs für die Frauen selbst? Und warum wird darüber auch innerhalb feministischer Bewegungen so unterschiedlich diskutiert?

Diesen Fragen widmet sich der Workshop „Von Kopftuch und Hijab – Perspektiven aus religiöser, gesellschaftlicher und feministischer Sicht" am Freitag, 6. November, von 16 bis 19 Uhr im Haus der Kirche und Diakonie, Bohlenstiege 34 in Steinfurt.

Die Islam- und Religionswissenschaftlerin Saida Aderras beleuchtet das Thema aus wissenschaftlicher und persönlicher Perspektive. Sie trug selbst jahrzehntelang ein Kopftuch und entschied sich später, es abzulegen. Im Workshop geht es unter anderem darum, welche religiöse Bedeutung das Kopftuch hat, ob und für wen es als religiöses Gebot gilt und welche Erfahrungen Frauen und Mädchen mit Kopftuch in Schule, Ausbildung und Beruf machen.

Die Teilnahme kostet 15 Euro.

Anmeldungen sind online unter www.ev-eb.de oder per E-Mal möglich: st-bildung@ekvw.de. Telefonnummer für Rückfragen: 01573/24 79 826.

Umfrage zur Lebensqualität in Borghorst und Burgsteinfurt

Bestnote für Steinfurt

(hak) Steinfurt. Wie lebt es sich in Steinfurt? Genau diese Frage stellte der Verein WieWollenWirLeben e.V. in Zusammenarbeit mit der Familienbildungsstätte am Erntedankwochenende Anfang Oktober. Herausgekommen sind der Wunsch nach mehr Leben in den Innenstädten, deutliche Kritik an bestimmten Verkehrssituationen und das Bagno als klarer Gewinner.



© Hanna Kreyenkötter

(v.l.n.r.) Die Mitglieder Peter Diedrichkeit, Heinz–Bernhard Bödding und erster Vorsitzender Uli Ahlke von WieWollenWirLeben e.V. freuen sich über das tolle Ergebnis von 8,1 von insgesamt 10 möglichen Punkten.

Die Summe aus 3 x 3 ist ja bekanntlich 9. Doch gerade die Mathematik spielte bei der Umfrage „3 x 3 für Steinfurt" des Vereins WieWollenWirLeben e.V. und der Familienbildungsstätte eher eine untergeordnete Rolle. Anfang Oktober hatten die Bürgerinnen und Bürger aus Steinfurt und Besucher von außerhalb die Gelegenheit ihre Meinung anhand von drei Fragestellungen abzugeben: „Was gefällt mir besonders an Steinfurt?", „Was gefällt mir weniger gut?" und „Was wünsche ich mir für Steinfurt?". Bewusst ohne eine Option zum Ankreuzen durften die Teilnehmenden dann jeweils drei eigene Antworten verfassen. Abschließend gab es eine Benotungsmöglichkeit bezüglich der allgemeinen Lebensqualität von 1 bis 10.

Teilnahme mit Aussagekraft

Die stärkste Teilnehmergruppe war mit einer Quote von 36% zwischen 60 bis 74 Jahre alt, während z. B. die 18- bis 29-Jährigen nur 8% ausmachten. Bei 502 Beteiligten ergaben sich knapp 3600 Freitexte mit allerlei Kritik, Lob und Verbesserungsvorschlägen. Ulrich Ahlke, Vorsitzender des Vereins, zeigte sich mit der Beteiligung sehr zufrieden und betonte, dass die Umfrage nicht repräsentativ zu verstehen, aber dennoch sehr aussagekräftig sei.

Innenstädte im Fokus

Die Auswertung erfolgte zusammen mit Jan Phillip Zimmermann, Leiter der Familienbildungsstätte, sowie mittels Künstlicher Intelligenz. Als die KI gefragt wurde, welche Stichwörter am häufigsten in den Antworten auftauchten, stachen „Bagno", „Innenstadt", „Verkehr" und „Veranstaltungen" deutlich hervor. Während das Bagno im Allgemeinbild ausschließlich positiv erwähnt wurde, teilen sich die Meinungen stellenweise bei den weiteren Stichwörtern. Gerade der Ortsteil Borghorst stand besonders wegen seiner Innenstadt in der Kritik – während die Burgsteinfurter Altstadt mehr Lob erhielt. Doch auch für diese wurde der Bedarf nach mehr Einkaufsmöglichkeiten geäußert. Die Tecklenburger Straße wurde mehrfach aufgrund der schlechten und undurchlässigen Verkehrslage kritisiert. Das Bedürfnis nach mehr Veranstaltungen kristallisierte sich für beide Ortsteile heraus, gekoppelt mit der Bitte nach mehr gastronomischen Angeboten für Jung und Alt. Und in einem weiteren Punkt sind sich die Befragten einig: der Wunsch nach einem stärkeren Miteinander und mehr Toleranz. Insgesamt erhielt Steinfurt in puncto Lebensqualität eine Benotung von 8,1.

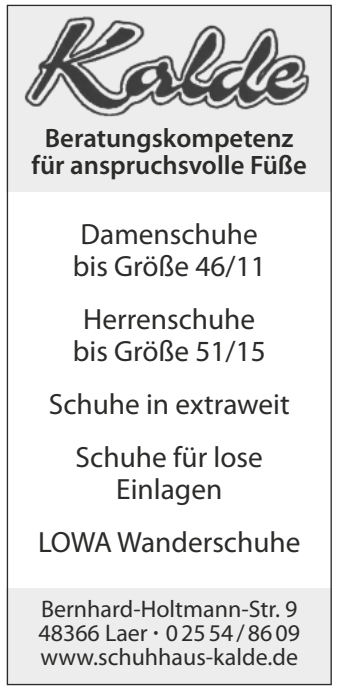
Mitspracherecht für alle

Für Ulrich Ahlke bestätigt sich mit der Umfrage, dass die Menschen gerade auf kommunaler Ebene viel mehr Selbstwirksamkeit erleben und das Gefühl erhalten sollten, mehr mitreden zu können. „Vor allem junge Menschen müssen erfahren, dass sie ein Mitspracherecht haben", betonte der Vorsitzende.

Diskussionsrunde mit dem Bürgermeister

Die Auswertung ist auf der Internetseite www.wiewollenwirleben.net abrufbar. Eine Präsentation der Ergebnisse sowie die Möglichkeit zur Diskussion bietet der Stammtisch des Vereins am 4. November um 19.30 Uhr im KulturForumSteinfurt. Dazu kommen unter anderem Bürgermeister Christian Franke und Lena Iker-Endress von der Steinfurt Erleben GmbH. WieWollenWirLeben e.V. freut sich auf den gemeinsamen Austausch und lädt alle Interessierten herzlich dazu ein.









Naturstein Weißbrodt GbR
seit 1908
Grabmale · Treppenbau
Fensterbänke
48565 Steinfurt
Ochtruper Straße 33 + 35
Telefon 0 25 51 / 53 83
Mobil 0170 / 9 98 66 61

Der Steinfurter
Verbraucherzeitung für die Haushaltungen in Borghorst, Burgsteinfurt, Nordwalde, Altenberge, Horstmar, Leer, Laer, Wettringen, Schöppingen
Erscheinungsweise: monatlich
Herausgeber Stefanie Tecklenborg, Hubert Tecklenborg †
Verlag/Redaktion/Anzeigen
Tecklenborg Verlag GmbH & Co. KG
Siemensstraße 4, 48565 Steinfurt
Tel. (02552) 920-02 · Telefax 920-150
www.tecklenborg-verlag.de
Redaktion
Hanna Kreyenkötter (hak), verantwortlich
Ingrid Mende, Sabrina Faber (sf)
Telefon (02552) 920-202
Telefax (02552) 920-150
E-Mail: steinfurter@tecklenborg-verlag.de
Unaufgefordert eingesandte Manuskripte haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.
Anzeigenmarketing
Sabrina Faber **(02552) 920-151**
Ingrid Mende **920-153**
Bianca Tallen **920-241**
Titelbild:
Crossmarathonlauf Steinhart500
Foto: Alexander Beckgerd
Gesamtherstellung und Vertrieb
Druckhaus Tecklenborg GmbH & Co. KG
Siemensstraße 4, 48565 Steinfurt
Telefon (02552) 920-01 · Telefax 920-110
www.druckhaus-tecklenborg.de
Verteiler
Der Steinfurter geht an alle Haushalte in Steinfurt und liegt zusätzlich an folgenden Stellen aus:
Burgsteinfurt: Steinfurt-Touristik, Kultur-Forum/VHS, Ärztehaus Burgforum, Markus – Florales & Interior, Tankstelle Schnieder, AVIA Tankstelle, Leerer Straße: Bäckerei Werning, Bäckerei Essmann, Edeka, Schlemmerstube, The Fresh Spot (Baumgarten) Bio-Hofladen Overesch, Kolthofs Hofladen
Borghorst: Rathaus, Kiosk am Westfalenring, Lecker ImBiss, BWS-Zentrum (Apollo Optik, Salon Ege, Bauhaus Apotheke), Landbäckerei Elshoff (Nordwalder Str. / Bahnhof), Cathamed (Münsterstr.), Otto Immobilien, Autohaus Monegro, Bäckerei Bäumer (Penny Markt), Kombibad, Heimathaus, ELAN Sportstudio, Physiotherapie Baldy, Krankenhaus, Gärtnerei Schubert, Hof Beckmann, Borgmanns Hof
Altenberge:
Car Friedrich Tankstelle, Tankstelle bft, Edeka, Ludgerus-Apotheke, Gemeindeverwaltung, Sparkasse, Postfiliale, Gartencenter, Wessling GmbH
Nordwalde:
Bauhaus-Apotheke, Sparkasse, Bäckereifiliale Elshoff im Netto, Bäckerei Schröer, Tankstelle Flothkötter, Fleischerei Hidding, Raiffeisen Tankstelle, Parkhotel Nordwalde
Wettringen:
Verkehrsverein, Rathaus, Bäckerei Schultejann, Bäckerei Triffterer, Raiffeisen Tankstelle, Geflügelhof Frohoff-Hülsmann, K + K, Hotel zur Post
Laer:
Rathaus, Essmann Filiale, Backhaus Ebbinghoff, Kiepenkerl Bäckerei
Horstmar:
Rathaus, Backhaus Ebbinghoff, City-Apotheke, K + K
Leer:
Unser Dorfladen
Schöppingen:
Frischmarkt Hölscher, Backhaus Ebbinghoff, Gemeindeverwaltung, Tankstelle Holste, Naturheilpraxis Heike Wedemeyer, K + K, Zweirad Artmann

„Gemeinsam bewegt älter werden“

Aktionstag am 3. November im Steinfurter Martin-Luther-Haus

Steinfurt. Der Wunsch, bis ins hohe Alter fit und gesund zu bleiben, ist in der Gesellschaft weit verbreitet. Damit möglichst viele Menschen diese Vorstellungen auch umsetzen können, veranstaltet der Kreis Steinfurt gemeinsam mit dem Kreissportbund Steinfurt e.V. (KSB) und der Kreis-Seniorenvertretung am Dienstag, 3. November, zwischen 10 Uhr und 15.30 Uhr den Aktionstag „Gemeinsam bewegt älter werden“.

Im Martin-Luther-Haus in Steinfurt-Burgsteinfurt, Wettringer Straße 10, erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Tag rund um Bewegung, Begegnung und ein aktives Älterwerden. Ein Hauptvortrag, die Auszeichnung „Sportliche Persönlichkeiten im Kreis Steinfurt“, eine Fachmesse und Workshops laden zum Informieren und Mitmachen ein. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

NATURSTEIN SCHRÄDER
► modernes Grabmaldesign ► Bildhauerei
► individuelle Fertigung ► Grabmaländerungen
Münster
Haus Uhlenkotten 22
Ruf. O2 51 / 14 42 31 4
(hinter Möbelhaus Höffner)
Billerbeck
Bombeck 43
Ruf. O 25 43 / 1O 54
Steinfurt-Borghorst
Emsdettener Str. 66
Ruf. O 25 52 / 6O 716

Mo – Fr 9.3O – 12.OO 14.OO – 18.OO
Sa 9.3O – 13.OO (gerne mit Terminabsprache)
www.grabmale-schraeder.de

Gärtnerei Finnenkötter
Grabpflege | Floristik | Beratung
**Lichterglanz und Kerzenduft,
ein Funkel Glitzer und ein Hauch Natur!
Zaubern Sie adventliche Stimmung in Ihr Zuhause.
Eine schöne Auswahl finden Sie bei uns.**
Königsallee 18 | 48565 Steinfurt-Borghorst | Telefon 02552-702 15 82
Öffnungszeiten:
Mo – Mi 9.00 – 14.00 Uhr | Do + Fr 9.00 – 17.00 Uhr
Sa + So geschlossen

Großes Interesse am Vortrag über Cochlea-Implantate

Emsdetten. Rund 40 Interessierte nahmen an einem Informationsabend der Selbsthilfegrupppe (SHG) Hörgeschädigte Emsdetten zum Thema Cochlea-Implantate (CI) teil. Die Veranstaltung mit dem Titel „Wenn Hörgeräte nicht mehr weiterhelfen“ informierte über moderne Hörversorgung für Menschen mit hochgradiger Schwerhörigkeit oder Taubheit. Die Referentin Dr. med. Bianca Anna Krämer – Oberärztin der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde der Niels-Stensen-Klinik in Osnabrück – informierte sehr ausführlich und umfassend über Voraussetzungen, Möglichkeiten und Grenzen einer Versorgung mit Cochlea-Implantaten. Anschließend beantwortete sie die zahlreichen Fragen der Teilnehmer und ging auf individuelle Anliegen ein.

Die SHG Emsdetten bedankt sich bei Frau Dr. Krämer und allen Teilnehmern für den gelungenen Abend.

Das nächste reguläre Treffen der SHG findet am Mittwoch, 4. November um 19 Uhr statt. Treffpunkt sind die Räume der „Alltagshilfen“ in Emsdetten-Sinningen, Kettelerstraße 2. Im Mittelpunkt stehen die Nachbesprechung des Informationsabends, sowie der Austausch über persönliche Erfahrungen und Fragen rund um das Thema Hörversorgung. Interessierte Betroffene und Angehörige sind herzlich willkommen.

BESTATTUNGEN Leser
Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten fachkundig zur Seite.
TEL.: 0 25 52 / 6 12 77 | FREE-CALL: 0800 / 6 16 16 17
KOLPINGSTRASSE 13 | 48565 STEINFURT
INFO@LESER-BESTATTUNGEN.DE | WWW.LESER-BESTATTUNGEN.DE

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

Steinfurt. Freuen kann man sich auf das Adventskonzert des Heimatvereins Borghorst am 1. Adventssonntag, 29. November um 16 Uhr im Bürgersaal des Rathauses. Das musikalische Programm präsentieren ein Gitarren-Ensemble und ein Pianetten-Trio mit klassischen und weihnachtlichen Stücken. Karten zum Preis von 12 € sind ab dem 4. November erhältlich beim Büchereck am Markt in Borghorst.

Christen in Steinfurt
Und der auf dem Thron saß, spach: Siehe ich mache alles neu! (Off. 21,5)
Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, sonntags, 10:00 Uhr im Martin-Luther-Haus, Wettringer Str. 10, 48565 Steinfurt
www.christen-in-steinfurt.de

Eine besondere Akustik

Vortrag des Fördervereins Bagno Konzertgalerie e.V.


© Förderverein Bagno Konzertgalerie e.V.

Gerade der besondere Klang der Konzertgalerie beeindruckt Künstlerinnen und Künstler jedes Mal auf ein Neues.

Steinfurt. Was macht einen Konzertsaal zum Klangraum? Warum klingt Musik in manchen Räumen besonders eindrucksvoll? Und warum klingt die Musik in der Bagno-Konzertgalerie so präzise, warm und lebendig? Der Förderverein Bagno-Konzertgalerie e.V. lädt anlässlich seines 40-jährigen Bestehens ein zu einem Vortrag über die Akustik und die baulichen Besonderheiten der Konzertgalerie am Sonntag, 1. November (Allerheiligen) um 11 Uhr in der Konzertgalerie.

Prof. Dr.-Ing. Dieter Scholz von der FH Münster stellt die Ergebnisse umfangreicher akustischer Messungen vor und gibt spannende Einblicke in die Welt der Raumakustik. Für das unmittelbare Klangerlebnis sorgen kurze musikalische Live-Beiträge des Bagno String Quartetts des KulturForumSteinfurt. So werden die akustischen Besonderheiten des Raumes nicht nur erklärt, sondern direkt hörbar gemacht.

Der Eintritt ist frei. Der Vortrag findet in Kooperation mit dem KulturForumSteinfurt statt, bei dem um Voranmeldung gebeten wird (www.kulturforumsteinfurt.de, www.konzertgalerie.de).

Gänsehaut in Ootmarsum

Chor „OnceAgain“ begeistert auf Jubiläumsfahrt in den Niederlanden



© Helga Fremmer

Chor „OnceAgain“ mit Chorleiter Winne Voget.

Steinfurt. Ein perfekter Dreiklang aus Kultur, Genuss und purem Chorgesang: Der Steinfurter Pop- und Gospelchor „OnceAgain“ blickt anlässlich seines 30-jährigen Bestehens auf eine erlebnisreiche Chorreise in die Niederlande zurück. Neben einem abwechslungsreichen Freizeitprogramm sorgte vor allem der emotionale Auftritt in der Simon und Judaskirche von Ootmarsum für absolute Begeisterung. Ehe die ersten Akkorde im Nachbarland ertönten, stand das gemeinschaftliche Erleben im Mittelpunkt.

Erste Station war eine traditionelle niederländische Käserei, in der die Chormitglieder die Geheimnisse der Käseherstellung ergründeten.

Der musikalische Höhepunkt folgte am Sonntag in der vollbesetzten Kirche im idyllischen Künstlerstädtchen Ootmarsum. Unter der Leitung von Winne Voget am Piano wusste der Chor mit einer perfekten Mischung aus Pop-, Gospel- und Musicalsongs, mal mit ruhigen emotionalen, dann wieder mitreißend temperamentvollen Rhythmen das Publikum zu begeistern. Besondere Glanzlichter setzten dabei einige Chormitglieder mit ihren solistischen Beiträgen, die durch ihre herausragende stimmliche Qualität tief berührten. Bei den emotionalen Höhepunkten des Programms herrschte im weiten Rund spürbares Gänsehautfeeling. Als der letzte Ton verklang, hielt es die niederländischen Gastgeber nicht mehr auf den Bänken: Mit stehenden Ovationen und langanhaltendem Applaus feierten sie den Chor. Ein Konzert, das den Mitwirkenden noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Nun bereitet sich der Chor auf seine Weihnachtskonzerte im Dezember vor. Details dazu sind auf der Vereins-Homepage zu finden (www.onceagain-steinfurt.de).

Das große Spielewochenende

Steinfurt. Nun ist es bald so weit. Das Spielewochenende im Kreis Steinfurt findet in diesem Jahr vom 14. bis zum 15. November statt. Ein ganzes Wochenende voller Spiel, Spaß und Freude erwartet Besucherinnen und Besucher am Samstag von 14 bis 24 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr in der Mensa des Gymnasium Borghorst, Herderstraße 6. Weitere Infos finden Interessierte auf Instagram unter Spielfreunde_kreis_steinfurt und auf Facebook unter Spielewochenende Kreis Steinfurt oder unter der Mail an info@spielfreunde-kreis-steinfurt.de.





Zur Sache ...



Umfrage zur Lebensqualität

Alles super in Steinfurt? Ein Ja und ein Aber!

Wer herausfinden möchte, wie es sein sollte, muss zuerst einmal feststellen, wie es ist. So in etwa ist das die Ausgangslage für die große Umfrage des Vereins „WieWollenWirLeben e.V. in Steinfurt“ und der FBS zur aktuellen Lebensqualität. Digital wie analog. 502 Personen waren es schließlich, die ihre Stimme abgaben. Die Zahl ist nicht repräsentativ, das betonen auch die Organisatoren, und dennoch ergibt sich aus den Bewertungen – insgesamt waren es 3598 Antworten zu den komplexen Themenbereichen (siehe Titelgeschichte) so etwas wie ein Stimmungsbild. Für die Verantwortlichen in der Stadt ist es ein Kompass für künftiges Handeln.

Über Steinfurts Stärken und Schwächen wurde in der Vergangenheit schon auf vielen Ebenen immer wieder diskutiert. Worin besteht also diesmal das Neue, der andere Erkenntnisgewinn? Ich meine, es liegt schon in der Form der Erhebung und des 3x3-Formats. Die Bürger fühlen sich, anders als bei förmlichen Veranstaltungen im Rathaus oder anderen offiziellen Räumen, direkt angesprochen. Das bedeutet nicht, dass Probleme erstmals ent- und aufgedeckt werden.

Neu ist vielmehr, dass die Umfrage positives Erleben, Alltagsprobleme und Veränderungswünsche in einem gemeinsamen Bild zusammenführt. Und wie genau bewerten die Teilnehmenden die Lebensqualität ihrer Stadt? Die wichtigste Zahl: 8,1 von 10 Punkten, die dafür spricht, dass sich die Menschen in Steinfurt wohlfühlen. Offensichtlich zufrieden sind sie mit den Rahmenbedingungen. Vor allem mit Natur, Landschaft, Kultur, historischer Altstadt (Burgsteinfurt), Radwege, Bürgerbus. Ganz oben auf der Positiv-Liste steht das Bagno. Sogar Einkaufsmöglichkeiten werden im Durchschnitt ganz positiv gesehen. Wäre damit nicht sogar die Aufgabe des Vereins, der ja angetreten ist, um Ziele für die Zukunft zu formulieren, eigentlich schon erledigt? Die Antwort ist ein klares Nein, und das macht ein detaillierterer Blick in die Umfrage deutlich. Da wird klar, dass eine insgesamt gut bewertete Stadt nicht automatisch eine Stadt ohne Handlungsbedarf ist. Da ist sicher die Sache mit dem Leerstand, die den Ortsteil Borghorst vor allem betrifft, da sind aber auch Verkehrsprobleme, fehlende Parkplätze, Ausstattung der Schulen und Spielplätze, bezahlbarer Wohnraum zum Beispiel. Was sicher bedeutsam ist, ist der Wunsch nach mehr Angeboten für junge Steinfurter. Allerdings ist die Gruppe der 18- bis 29-Jährigen mit 8 % auch die kleinste der Teilnehmenden. Ihr Wunsch nach mehr Mitsprache aber ist schon häufiger mal ins Leere gelaufen, ein Jugendparlament mangels Beteiligung nicht zustande gekommen.

Unterm Strich ist die Umfrage weder ein reines Lob für Steinfurt noch eine Mängelliste. Dafür sind auch die genannten Einschätzungen und Wünsche an vielen Stellen nicht wirklich konkret. Ihr Wert liegt vielmehr darin, sichtbar zu machen, wo die Teilnehmenden Lebensqualität spüren und wo sie Veränderung wünschen. Für Verwaltung und politische Gremien ergibt sich daraus ein Auftrag zur Prüfung und zur Priorisierung der angesprochenen Handlungsfelder. Für den Verein sehe ich die Aufgabe, den Dialog weiterzuführen und die mögliche Umsetzung zu begleiten – nicht, kommunale Verantwortung durch Ehrenamt zu ersetzen. Die Diskussion zur Auswertung am 4. November bietet dafür einen konkreten Anknüpfungspunkt.

Christiane Hildebrand-Stubbe

In dieser Rubrik legt alle zwei Monate Christiane Hildebrand-Stubbe ihre Sicht zu aktuellen Steinfurter Themen dar. In den anderen Ausgaben kommen andere prominente Steinfurterinnen oder Steinfurter zu Wort.

nah · zuverlässig · kompetent
Brümmer & Woltering
Die freundliche Buchhandlung
Lesewünsche – wir erfüllen sie!
persönlich · telefonisch · online
Steinstraße 15 · 48565 Steinfurt · Telefon 0 25 51 - 29 45
www.bruemmer-woltering.de
Öffnungzeiten: Mo.-Fr. 10.00-14.00 Uhr, 14:30-18.00 Uhr, Sa. 10.00-14.00 Uhr

Italienisches Buffet ´26
28.NOV. 12.DEZ. 21.NOV. 11.DEZ. 18.DEZ.
Kalte Vorspeisenauswahl
u.a. hausgemachte Antipasti, Oliven, getrocknete Tomaten, mariniertes Gemüse, Melone mit Schinken, Pepperoni, Tomaten-Mozzarella, u.m. Baguette Auswahl und Dip's
Warme Hauptspeisen
Schweinefilet mit Gorgonzolasoße, Hähnchenbrust nach Art Saltimbocca, Fischfilet auf einem Weißweinsud, Rosmarinkartoffeln, Gnocchi, Pasta Variationen
Italienische Dessertauswahl
Tiramisu und Panna Cotta mit Fruchtmark
Hier Reservieren!
Preis pro Person: 33,90 € Ab 18 Uhr
Reservierung unter 02558/99 79 70 oder Online über unsere Homepage!
holskenbänd Hotel & Restaurant

„Weiterdenker."
Unsere Beratung:
Passt mit Sicherheit zu Ihren Plänen.
Lindhof & Kolthoff OHG
Wilhelmsplatz 5, 48565 Steinfurt
Tel. 02551/14920
lindhof-kolthoff@provinzial.de
PROVINZIAL

Borgmanns Hof
Da weiß man, wo es herkommt
• Extra frische Eier
• Geflügel
• Kartoffeln
Hausmacher Wurst – jetzt wieder vorrätig!
■ Flugenten aus Freilandhaltung
■ Weidegänse
■ Puten zum Weihnachtsfest
Alle Produkte sind garantiert antibiotikafrei und ganz frisch für Sie zubereitet. Probieren Sie doch mal!
Wochenmärkte
Mi.-Nachmittag u. Sa.-Vormittag: Borghorst
Di.- u. Fr.-Vormittag: Burgsteinfurt
Do.-Vormittag: Laer
Fr.-Nachmittag: Parkplatz Getränkemarkt Ellerkamp, Borghorst
und in unserem schön gestalteten Hofladen!
Ostendorf 37 · 48565 Steinfurt
Tel. 0 25 52/22 85 · www.borgmannshof.de
info@borgmannshof.de

Alle Jahre wieder...

Fünf Steinfurter Händler laden zum vorweihnachtlichen Erlebnis ein

Steinfurt. Unter dem Motto „Alle Jahre wieder…" laden fünf Steinfurter Einzelhändler am 6. und 7. November zu einem gemeinsamen Vorweihnachtsevent ein.
Mit dabei sind „Das Lädchen" mit Claudia Wiedenka-Rummler, „Markus Florales & Interieur mit Markus Schmiemann, das „Artefaktur – Kontor der feinen Dinge" mit Christina van Koetsveld, die Blaudruckwerkstatt des Heimatvereins mit Elisabeth Wrobel sowie die „Vinothek & Weinbar" mit Oliver Tieck. Die Gastgebenden bereiten in jedem Geschäft jeweils eine eigene Aktion vor. Was genau die Gäste erwartet bleibt eine Überraschung. Denn die fünf Händler möchten zeigen, was es in diesem Jahr an schönen, ungewöhnlichen und inspirierenden Dingen zu entdecken gibt: von neuen Dekorationsideen und stilvollen Wohnaccessoires über besondere Geschenkartikel und traditionelles Handwerk bis hin zu ausgewählten Weinen, feinen Likören und kulinarischen Köstlichkeiten. Für das leibliche Wohl ist also ebenfalls gesorgt. Glühwein, herzhafte Leckereien wie Currywurst und Pilzgerichte oder frisch gebackene Waffeln dürfen nach Herzenslust probiert und genossen werden. Dabei dann mit Live-Musik und anderen Überraschungen. Interessierte sind herzlich willkommen sich mit allen beteiligten Händlerinnen und Händlern gemeinsam auf die Weihnachtszeit abzustimmen. Verlängerte Öffnungszeiten am Freitag von 17 bis 21 Uhr und Samstag von 11 bis 17 Uhr ermöglichen ein paar schöne Stunden inmitten der Burgsteinfurter Altstadt.



© Oliver Tieck

(v.l.n.r.) Claudia Widenka-Rummel, Elisabeth Wrobel, Markus Schmiemann, Christina van Koetsveld und Oliver Tieck freuen sich auf das Vorweihnachtsevent am 6. und 7. November.

Christmas Rock 2026 des Lions Club

Ein charmanter Geheimtipp

Steinfurt. „Volker Leiss und Band live in der besonders beleuchteten Kulisse in der Vorweihnachtszeit, das ist schon einzigartig", freut sich das Organisations-Team auf die Neuauflage des „Christmas Rock". Die Volker-Leiss-Band präsentiert zum ersten Mal musikalische Gäste: Die Imhoff Sisters und Dietmar Ewering, in Steinfurt und darüber hinaus bekannt.
Der Lions Club Münsterland Graf Arnold lädt am Samstag, 28. November ab 16 Uhr wieder zu einem besonderen Erlebnis ein: Christmas Rock verwandelt die Große Kirche in Burgsteinfurt und den Kirchplatz ab dem späten Nachmittag in einen stimmungsvollen Treffpunkt für Musikfreunde, Familien und Unterstützer guter Zwecke.Vor der eindrucksvollen Silhouette der Großen Kirche entsteht ein kleiner, liebevoll gestalteter Weihnachtsmarkt.
Auf dem Markt warten Waffeln, Glühwein, Pommes und Bratwurst vom Grill – ein Mix aus Klassikern und neuen Überraschungen. Und wie jedes Jahr gilt: „Jeder Cent ist für den guten Zweck. Vielleicht haben deshalb auch alle gute Laune, die in den Buden und die davor."
Ab 16.30 Uhr bietet das Vororchester des Blasorchesters Laer e. V. sowie Blockflötengruppen auf. Anschließend übernimmt ab 19.30 Uhr die Volker-Leiss-Band, diesmal mit den Imhoff Sisters und Dietmar Ewering als besondere Gäste.
Der Weihnachtsmarkt und das Vorprogramm sind frei zugänglich. Für das Hauptkonzert in der Großen Kirche sind Tickets im Vorverkauf erhältlich.
Der Erlös des Abends kommt Kinder- und Jugendprojekten im Raum Steinfurt zugute.
Informationen zu Vorverkaufsstellen und mehr: www.lions-grafarnold.de



© Lions Club Münsterland Graf Arnold

Am 28. November um 19.30 Uhr tritt die Volker-Leiss-Band in Burgsteinfurt in der Großen Kirche auf.

Winterträume auf Burg Hülshoff

Münster-Havixbeck. Wenn der Duft von Gewürzen in der Luft liegt und Kerzenschein die Dunkelheit erhellt, beginnt die schönste Zeit des Jahres – und die Winterträume-Messe in Havixbeck bringt diese Atmosphäre direkt in die malerische Anlage rund um die Wasserburg Hülshoff im Münsterland. Vom 6. bis 8. November laden rund 120 Aussteller dazu ein, sich inspirieren zu lassen, einzigartige Produkte zu entdecken und in die Magie der Vorweihnachtszeit einzutauchen.



Die Burg Hülshoff erstrahlt in einem wunderschönen Lichtspiel.

© Gartentraeume B.V.

Kurz vor der Veranstaltung wird auf der Website die vollständige Ausstellerliste, das Rahmenprogramm sowie das Messeheft veröffentlicht. Alle Infos unter www.wintertraeume.com

Weihnachts-Zeltverkauf

Heimtextilien direkt vom Hersteller

Steinfurt. Wie auch in den vergangenen Jahren, freut sich die Weberei Wülfing erneut zum Weihnachts-Zeltverkauf auf dem eigenen Werksgelände in Steinfurt-Borghorst zum Shoppen einladen zu dürfen.

In der Zeit vom 31. Oktober bis zum 14. November. besteht so die Möglichkeit, bereits frühzeitig hochwertig hergestellte Haus- und Heimtextilien „Made in Germany“ zu Schnäppchenpreisen als erste Weihnachtsgeschenke zu kaufen. Neben Bettwäschen, Spannbetttüchern, Handtüchern und Tischwäsche bietet der Sonderverkauf eine breite Auswahl verschiedener Haus- und Heimtextilien. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall. So finden Besucher in Steinfurt-Borghorst nicht nur den Werks- und Zeltverkauf der Firma Wülfing, sondern auch viele weitere Outlets und Fabrikverkäufe.

„Hofmusiken“

Internationale Kammermusik auf dem „Kultourhof Raestrup“

Steinfurt. „Hofmusiken“ – Das kommt heraus, wenn das klassische Ensemble „Ars ad Mundum“ und Yannic Raestrup, der eine westfälische Hofstätte als Eventlocation betreibt, die Köpfe zusammenstecken. Am Freitag, 6. November um 19 Uhr lädt „Ars ad Mundum“ in Kooperation mit der GWK-Gesellschaft für Westfälische Kulturarbeit aus Münster zur ersten „Hofmusik“ auf dem „Kultourhof Raestrup“, Hollicher Str. 65 in Borghorst ein.

Die vier Musiker kommen aus Georgien, Polen, Albanien und China. Sie sind in Deutschland heimisch geworden, Giorgi Kalandarishvili und Anna Kaczmarek-Kalandarishvili mit ihrer Familie in Borghorst. „Wir möchten in unserem Heimatort eine Kammermusikreihe aufbauen, die sich international sehen lassen kann und bei der die Funken sprühen“, sagen Giorgi Kalandarishvili und Anna Kaczmarek, die „Ars ad Mundum“ gegründet haben. „Dafür ist der Kultourhof Raestrup mit seinem Ambiente und seiner schönen Akustik perfekt geeignet. Zudem ermöglicht der Raum eine große Nähe zwischen Musikern und Publikum.“

Zu seiner Kernbesetzung, dem Oboenquartett, möchten die beiden Virtuosen in den nächsten „Hofmusiken“ hochkarätige auswärtige Musikerinnen und Musiker einladen, um in wechselnden Besetzungen kanonische Kammermusikwerke und selten gespieltes Repertoire aufzuführen.

Tickets sind an der Abendkasse und im Vorverkauf über den Online-Ticketshop der GWK erhältlich: gwk-ticketshop.reservix.de oder bei der Steinfurt Erleben GmbH.


Das Quartett „Ars ad Mundum“.

© Picture People MS

Herbstzeit ist Lesezeit! Bei uns finden Sie die Neuerscheinungen.
BÜCHER Eck AM MARKT
Gerne beraten wir Sie persönlich:
Münsterstr. 26
48565 Steinfurt
+ 0 25 52/22 54
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr
buechereck-am-markt.buchhandlung.de

Moderne Raumgestaltung
NIKOLIC
Der Geheimtipp im Münsterland
Zauberhafte Weihnachtsdeko
48565 Steinfurt-Borghorst · Auf dem Verlau 6 - 12
Tel. 0 25 52 / 99 63 20 · www.nikolic.de · E-Mail: info@nikolic.de

Suche Mehrfamilienhaus von Privat
Tel.: 01 57 / 92 49 10 30

LAB-GROWN
DIAMONDS
Echte Schönheit.
Eine nachhaltige Zukunft.
Brillanter Schmuck mit Lab-Grown-Diamanten – für besondere Momente und ein gutes Gefühl.
Nachhaltig. Zeitlos. Wertvoll.
OPTIK · UHREN · SCHMUCK
NACKE
GOLDSCHMIEDE
Steinstr. 39 · 48565 Steinfurt-Burgsteinfurt
Tel. 0 25 51 . 54 71 · info@nacke-steinfurt.de
www.nacke-steinfurt.de
NACHHALTIG MIT VERANTWORTUNG
BRILLANT IN QUALITÄT
ZEITLOS IM DESIGN
PERSÖNLICH BEI UNS VOR ORT



Hair-Design
marion schulte

Ihre Perückenspezialistin im Kreis Steinfurt

- 30 Jahre Erfahrung
- Abrechnungspartner aller Krankenkassen
- wir kümmern uns um das Genehmigungsverfahren und Abrechnung
- Hausbesuche
- individuelle Beratung und Anpassung

BVZ

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag 8.30 – 18.00 Uhr
Samstag geschlossen

Markt 16 · 48565 Steinfurt
Tel.: 0 25 51/8 29 56
www.schulte-friseur-steinfurt.de



Suche Eigentumswohnung von Privat
Tel.: 0157/92491030

CATHARINEN APOTHEKE

Alles Gute für Ihre Gesundheit

Vorbestellungen über WhatsApp.

- QR-Code Ihrer Catharinen Apotheke scannen oder Telefonnummer **(02552/93940)** als Kontakt speichern. Ja, unsere Festnetznummer funktioniert mit WhatsApp!
- Vorbestellung per WhatsApp als Textnachricht oder ein Foto von der Packung oder dem Rezept senden.
- Über den WhatsApp-Chat stehen Sie immer im Kontakt und erfahren den aktuellen Status Ihrer Bestellung.

Mauritiusstraße 9 | 48565 Steinfurt | Telefon 02552/93940
info@catharinen-apotheke.de | www.catharinen-apotheke.de

Weihnachten ist nicht mehr weit!

Steinfurt. Alle Jahre wieder freuen sich viele Menschen auf das Weihnachtsfest und die dazugehörigen stimmungsvollen Weihnachtslieder.

Der Chor „Sing with Joy“ möchte am 2. Weihnachtstag um 10.30 Uhr in der St.-Johannes-Nepomuk-Kirche in Burgsteinfurt mit einem bunt gemischten Repertoire an Weihnachtsliedern zur festlichen Gestaltung des Gottesdienstes beitragen.

Wer Freude am Singen hat und gerne dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen, mitzusingen. Die Proben beginnen am 2. November um 20 Uhr im Nepomuk-Forum. Die Chorsängerinnen und Chorsänger freuen sich über jede sangesfreudige Unterstützung und auf viele neue Stimmen, die dazu beitragen möchten, die Weihnachtsfreude musikalisch weiterzugeben.



© Sing with Joy

Der Chor „Sing with Joy“ freut sich über sangesfreudige Unterstützung für sein Weihnachtsprojekt und lädt alle, die Spaß am Singen haben, herzlich zum Mitmachen ein.

Wettringer Musiknacht

Wettringen. Freunde der Livemusik kommen in Wettringen voll auf ihre Kosten. Am Samstag, 7. November ab 19 Uhr startet die Musiknacht mit einem abwechslungsreichen und breit gefächerten Musikprogramm. In fünf Lokalen treten Bands aus verschiedenen Bereichen auf und sorgen für eine tolle Stimmung im Dorf. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Alle Gaststätten sind zu Fuß im Dorf erreichbar. Mit dabei ist die Gaststätte Schomann-Lohaus, das Hotel zur Post, die Bürgerhalle und Fabry so wie die Gaststätte Lütke-Wenning und die Kneipe „An de Bahn“. Jeder Besucher kann sich seine Location und sein Programm nach persönlichen Vorlieben zusammenstellen. Der Einlass ist nur mit Eintrittsbändchen möglich. Vorverkaufsstellen: Bürobedarf Füssner in Wettringen, Verkehrsverein Wettringen, Buchhandlung Hubert in Neuenkirchen, Steinfurt Erleben in Steinfurt und natürlich bei allen teilnehmenden Gastronomen. Weitere Informationen unter wettringer-musiknacht.jimdofree.com.

Chor Cantata lädt zum Konzert ein

(sf) Steinfurt. Unter dem Titel „Can we sing the darkness to light?“ lädt der Chor Cantata am Sonntag, 22. November, um 17 Uhr zu einem Konzert in die St.-Johannes-Nepomuk-Kirche in Burgsteinfurt ein.

Mit stimmungsvollen Liedern rund um Hoffnung und Trost möchte der Chor die Zuhörer berühren. Dazu liest Karl-August Valk passende Texte. Petra Brake (Flöte) und Anne Temmen-Bracht (Klavier) begleiten den Chor musikalisch. Die Leitung hat Markus Lehnert. Der Eintritt ist frei.

KÜCHEN SONDERVERKAUF
DANK GROßZÜGIGER HERSTELLERUNTERSTÜTZUNG

NUR 5 TAGE!
10. – 14. NOV. 2026
SCHNELL SEIN LOHNT SICH!
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter: **0162 60 660 49**



HALBER PREIS auf die ersten 15 freigeplanten Küchen
& bis zu 70% auf unsere ausgestellten Musterküchen!
Weitere Infos & Details erfahren Sie unter 0162 60 660 49.

Küchenhaus Krumme Steinfurt GmbH | Hansastraße 1 | 48565 Steinfurt-Borghorst | www.krumme-borghorst.de
KRUMME KÜCHE & DESIGN

Gut geschützt durch die kalte Jahreszeit

Steinfurt. Mit Beginn der kalten Jahreszeit steigt auch wieder die Zahl der Atemwegsinfektionen. Grippe und COVID-19 können insbesondere für Menschen mit erhöhtem Risiko zu schweren Erkrankungen führen. Eine Impfung kann das Risiko eines schweren Verlaufs reduzieren und damit zum Gesundheitsschutz beitragen. Auch in diesem Jahr werden in den drei Bauhaus Apotheken Grippe- und Corona-Impfungen angeboten: Apotheke am Bauhaus, Bauhaus Apotheke im Burgforum und Bauhaus Apotheke im Bürgerzentrum.

Wer für eine Impfung infrage kommt und welche Impfungen entsprechend der aktuellen Empfehlungen sinnvoll sind, darüber informieren die Apotheken vor Ort sowie der Instagram-Kanal der Bauhaus Apotheken.

Die Impfungen können durchgeführt werden, wenn die jeweilige Impf-Expertin vor Ort ist. Je nach Verfügbarkeit ist auch eine Impfung ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Um Wartezeiten zu vermeiden und sicherzustellen, dass eine Impf-Expertin vor Ort ist, wird jedoch eine vorherige Terminbuchung empfohlen. Die Terminvereinbarung funktioniert über die Bauhaus Apotheken App. Informationen zu Impfterminen und aktuellen Voraussetzungen sind außerdem direkt in den Apotheken und über Instagram erhältlich.

Steinhart500

Das beliebte Läufer-Ereignis am 8. November



© Alexander Beckgerd

Beim Steinhart500 laufen alle mit – sogar die Feuerwehr.

Steinfurt. Eventuelle widrige Wetterbedingungen sind Outdoorsportler gewohnt und für manchen macht dieser Umstand vielleicht auch den zusätzlichen Reiz aus. Das Orga-Team des Ausrichters Turnerbund Burgsteinfurt freut sich so oder so über die wieder einmal riesige Nachfrage nach Startplätzen. Dass sich die Veranstaltung in der Läufercommunity etabliert hat, bestätigen die Anmeldezahlen und auch ein Blick auf die Herkunft der Teilnehmenden.

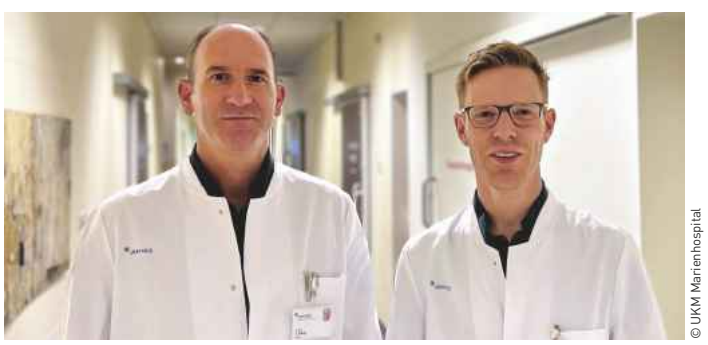
Besonderheit bei dieser Veranstaltung ist, dass alle Tickets über die längeren Strecken ab 28 Kilometer Flex-Tickets sind. Das bedeutet, dass man auch in die Wertung kommt, wenn es an dem Tag nicht so gut läuft und man vielleicht eine Runde früher das Ziel ansteuert. Die begehrte steinharte Trophäe – ein extra gebrannter Ziegelstein mit Streckenprofil – nach geleistetem Wettkampf gibt es auch dann und ist für viele die Motivation zur Teilnahme. Die Streckenposten vom Turnerbund und anderen Freunden der Veranstaltung geben ihr Bestes, die Läuferinnen und Läufer zu pushen und ihnen ein einmaliges Lauferlebnis zu bereiten. Gleiches gilt natürlich für möglichst viele Schaulustige, die sich entlang der Strecke gerne einfinden dürfen.

Im Start-Ziel-Bereich gibt es wieder einen Grillstand der Leichtathletikabteilung sowie eine Cafeteria im Zelt, wo die Fans sich die Zeit vertreiben und auch die Läuferinnen und Läufer ihre Kräfte wieder auftanken können.

Weitere Information unter www.steinhart500.de

Abendvisite „Moderne Gelenkmedizin“

Steinfurt. Die Knie- und Hüftgelenke sind die größten Gelenke des Körpers und entscheidend für Mobilität und Lebensqualität. Verletzungen oder Verschleiß können zu Schmerzen und Bewegungseinschränkungen führen, die den Alltag deutlich belasten. Im Rahmen der Abendvisite am 24. November informieren Dr. König und Dr. Henrichs über typische Erkrankungen des Knie- und Hüftgelenks. Dabei stehen moderne und innovative Behandlungsmöglichkeiten im Mittelpunkt. Insbesondere minimalinvasive, muskelschonende OP-Techniken und hochpräzise roboterassistierte Knie-Endoprothetik werden vorgestellt.



© UKM Marienhospital

(v.l.n.r.) Dr. Christoph König (Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Endprothetik) und Dr. Marcel-Philipp Henrichs (Leitender Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Endoprothetik).

Das zertifizierte Endoprothetikzentrum des UKM Marienhospital Steinfurt ist auf die Diagnostik und Therapie von Knie- und Hüftgelenkserkrankungen spezialisiert.

Die Abendvisite ist eine Veranstaltungsreihe des UKM Marienhospital Steinfurt, der Familienbildungsstätte Steinfurt und der VHS Steinfurt. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr im Kulturforum, An der Hohen Schule 14. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht. Dies geht in der Geschäftsstelle der Volkshochschule unter 02551/148-20 oder im Internet unter www.kulturforumsteinfurt.de.

Perick
Ihr Sanitätshaus
Goldstrasse 33
48565 Steinfurt
Wenn das Treppensteigen schwieriger wird, sind unsere
Treppenlifter
für gerade oder kurvige Treppen die ideale Lösung.
Vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin.
Tel. 02551/8004-0 • www.perick.de

Orthopädie-Schuhtechnik HAARLAMMERT
Praxis für Podologie
gesundheitshandwerk orthopädieschuhtechnik
Medizinische Fußpflege (podologische Behandlungen)
Orthopädische Maßschuhe, Zurichtungen, Einlagen, Schuhe für Diabetiker u. Rheumatiker, Kompressionsstrümpfe & Bandagen
Bismarckstraße 9
48565 Steinfurt
☎ 0 25 51 / 53 45
www.haarlammert.de

Verantwortung rund um die Uhr!
GERVINK
AMBULANTE PFLEGE UND BETREUUNG
Seit über 30 Jahren
Ihr zuverlässiger Partner
in Steinfurt für
■ Ambulante Pflege und Betreuung
■ Ambulante psychiatrische Pflege
■ Ambulant betreutes Wohnen
■ Pflegeberatung nach § 37.3
■ Hilfe im Alltag (Hauswirtschaftlicher Dienst)
■ Kostenlose Beratung
Wir sind von Mo – Fr von
8.30 bis 15.30 Uhr für Sie da!
Laugemannsstiege 20 · 48565 Steinfurt
Telefon 02551/2131 · info@gervink.de
www.gervink.de

Marionettenspiel „Die Hohe Schule“



© Marionettentheater

Die Nachfrage ist groß. Das Marionettentheater gibt im November noch zwei zusätzliche Shows.

Steinfurt. Aufgrund der hohen Nachfrage wird das Burgtheater Makkaroni mit seiner Marionettenbühne noch zusätzliche Vorstellungen geben. „Die Hohe Schule – ein Marionettenspiel für Erwachsene“ gibt es demnach noch zweimal zum Preis von 15 € in der alten Küche im Haus Sallandt, Steinstr. 26 in Burgsteinfurt. Zu den jeweiligen Terminen können Interessierte an verschiedenen Vorverkaufsstellen eine Karte reservieren. Für den Termin am 17. November um 18 Uhr ist eine Platzreservierung über das Büro der ev. Kirchengemeinde möglich unter der Telefonnumer 02551/9969200. Desweiteren am 21. November um 19 Uhr gibt es Karten in der Buchhandlung Brümmer & Woltering unter der Telefonnummer 02551/2945.



Lesung mit Katja Angenent

„Das Gutshaus im Nebel“



© emons Verlag

Katja Angenent lebt als Journalistin, Autorin und Dozentin für Kreatives Schreiben in Münster.

Laer. Sherlock Holmes trifft Bridgerton. Für Fans von düsterer Spannung, alten Herrenhäusern und starken Heldinnen mit klarem Verstand. Das Kulturamt der Gemeinde Laer lädt zu einer ganz besonderen Lesung am 6. November um 19 Uhr, am Kaminfeuer im alten Ratssaal ein. Die Münsteraner Autorin Katja Angenent liest aus ihrem neu erschienenen Kriminalroman „Das Gutshaus im Nebel“.

Die Geschichte bietet ein psychologisches Spiel aus Täuschung und Beklemmung – Gänsehaut-Feeling für Fans von Jane Austen, Charlotte Brontë und Wilkie Collins. Der Klappentext lautet wie folgt: „Das Münsterland um 1882: Charlotte Jäger ist jung, clever und mittellos. Die gut bezahlte Stelle als Betreuerin eines Adelssprösslings auf dem abgelegenen Gut Valarin kommt ihr da gerade recht. Doch bald schon trübt sich die Idylle. Warum darf Charlotte das Anwesen nicht mehr verlassen? Was verbirgt sich im gesperrten Flügel des Hauses? Und warum erkennt sie sich selbst auf einem alten Foto?“

Die Karten sind im Vorverkauf in der Dorfinfo zu den bekannten Öffnungszeiten und auch bei KUSE Schreiben-Spielen-Lesen für 10 € sowie ermäßigt für 8 € erhältlich. An der Abendkasse für 14 € und 12 €.

Einblicke in die Welt der Illustration

Ausstellung in der Galerie des Café Heimat 3.0 in Laer

Laer. Gerade die Kleinsten erlebe immer wieder, dass ein gutes Buch oftmals mit schönen Bildern versehen ist. Aber nicht nur Kinderbücher leben von Illusrationen sondern auch Sachbücher und weitere, literarische Werke sowie allerlei Zeitschriften. Ab dem 15. November werden die zeichnerische Vorlagen für Buchillustrationen der Künstlerin Marine Ludin in der Galerie des Café Heimat 3.0 in Laer präsentiert. Die Ausstellung eröffnet einen Blick auf die zeichnerische Arbeit, die der Entstehung gedruckter Illustrationen vorausgeht, und macht einen Teil des kreativen Prozesses sichtbar.

Seit ihrem Design-Diplom im Jahr 2005 arbeitet Marine Ludin als freiberufliche Illustratorin für deutsche und französische Verlage. Ihr Tätigkeitsfeld umfasst Kinderbücher, Zeitschriften, Schulbücher und Sachbücher. Ihre illustrativen Vorlagen geben Einblick in die Entwicklung ihrer Bildideen und in die gestalterischen Grundlagen ihrer verlegerischen Arbeit.



© Marine Ludin

Die Ausstellung läuft bis zum 19. März 2027 und ist in der Galerie Café Heimat 3.0 zu verschiedenen Öffnungszeiten zu besichtigen.

Buchtipp



© rowohlt Berlin

Eine Lesung mit Sabrina Janesch ist am 26. November um 19.30 Uhr im Café des HeinrichNeuyBauhausMuseum in Borghorst. Eintrittskarten zum Preis von 15,– € gibt es im Büchereck am Markt (Reservierungen: Tel. 02552/2254)

Nikolausstiefel-Bastelaktion

Steinfurt/Nordwalde. Auch in diesem Jahr findet in den Bauhaus Apotheken wieder die beliebte Nikolausstiefel-Bastelaktion für Kinder statt. Ab dem 9. November sind die entsprechenden Bastelbögen dort erhältlich. Mit bunten Farben, kreativen Ideen und viel Fantasie können die Kinder ihren eigenen Nikolausstiefel individuell gestalten, der bis spätestens 27. November abgegeben werden muss. Dann übernimmt der Nikolaus das Befüllen. Ab dem 7. Dezember können die kleinen Kunstwerke samt Überraschungsfüllung wieder in der jeweiligen Apotheke abgeholt werden.

cyran.de
BMW-Service | MINI-Service | Neu- und Gebrauchtwagen

Über Jacquard, Kunst & Textildesign

Steinfurt. Wie veränderten Lochkarten den Alltag der Textilarbeiter und welche Auswirkungen hatten diese auf das Bauhaus? Louis Schneider, geboren in New York, präsentiert am Freitag, 20. November um 15 Uhr im Huck-Beifang-Haus einen amüsanten Streifzug durch die Geschichte des Textildesigns und beantwortet genau diese Fragen. Dabei finden die weitgreifenden und ungeahnten Auswirkungen der Erfindung des Jacquard Webstuhls besondere Beachtung.



© Her Shnayders Bauwagen

Louis Schneider hält am 20. November seinen Bauhaus-Vortrag im Huck-Beifang-Haus.

Schneider erläutert die Grundideen der Bauhaus-Schule mit besonderem Augenmerk auf die revolutionären Einflüsse, die die Künstlerinnen der Webwerkstatt auf Industrie-Design und moderne Kunst ausgeübt haben. Der Vortrag wird belebt mit vielen interessanten Anekdoten und Geschichten von einer Ära, die immer mehr in Vergessenheit zu geraten droht. Der Textildesigner Louis Schneider ist Mitglieder des Kunstvereins Steinfurt. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen beim Kunstverein Steinfurt sind erwünscht unter der E-Mail kontakt@steinfurter-kunstverein.de

Ladies Night

Nordwalde. Am 2. Dezember lädt die Bauhaus Apotheke am Bürgerzentrum ab 19 Uhr zur Ladies Night ein. Ein Abend voller Beauty, Shopping und Genuss erwartet die Besucherinnen. Im Mittelpunkt steht die Hautpflege: Die Firma Dermasence berät rund um Pflegeprodukte und bietet professionelle Hautanalysen an. Ergänzend präsentieren ausgewählte Concept Stores ihre Produkte und laden zum Entdecken und Stöbern ein. Auch „Dorfglück“ hat geöffnet und erweitert das Angebot. Für die passende Atmosphäre sorgen prickelnde Getränke und leckere Snacks, die den Abend kulinarisch abrunden. Tickets sind für 10 Euro in den Bauhaus Apotheken erhältlich. Der Preis wird bei einem Einkauf am Veranstaltungsabend vollständig verrechnet.

Glanzvolle Vielfalt bei Nacke

Steinfurt. Brillanter Schmuck, moderne Technik und individuelles Handwerk: Bei Optik Uhren Schmuck Nacke gibt es jetzt eine neue Möglichkeit, sich den Traum vom Diamantschmuck zu erfüllen.

Ein Diamant fasziniert seit jeher durch sein unvergleichliches Funkeln. Doch er muss nicht immer aus den Tiefen der Erde stammen: Labordiamanten liegen im Trend und bereichern ab sofort das Schmuckangebot von Nacke. Sie verbinden zeitlose Eleganz mit moderner Herstellungstechnik und bieten attraktive Möglichkeiten für alle, die besonderen Schmuck lieben.

Diamanten – modern hergestellt

Was viele überrascht: Labordiamanten sind keine Imitationen, sondern echte Diamanten. Sie werden mithilfe moderner Verfahren unter kontrollierten Bedingungen hergestellt und besitzen dieselbe chemische Zusammensetzung, Kristallstruktur und Härte wie natürlich entstandene Diamanten. Im Gegensatz zu natürlichen Diamanten, die über lange geologische Zeiträume tief in der Erde wachsen, entstehen ihre Pendants jedoch im Labor innerhalb deutlich kürzerer Zeit. Mit bloßem Auge lassen sich beide meist nicht unterscheiden.

Ein weiterer Pluspunkt ist der Preis. Labordiamanten sind bei vergleichbarer Qualität häufig deutlich günstiger als natürliche Diamanten. So wird funkelnder Schmuck für viele Menschen zu einer attraktiven Alternative – ohne Abstriche bei den grundlegenden Materialeigenschaften eines Diamanten.

Große Auswahl für kleine und große Herzenswünsche

Ob als Geschenk für einen besonderen Menschen, als Erinnerung an einen wichtigen Moment oder als persönliche Belohnung: Die neue Kollektion bietet zahlreiche Möglichkeiten. Das Sortiment umfasst elegante Ringe, funkelnde Ohrstecker, attraktive Anhänger und weitere Schmuckstücke mit Labordiamanten. Erhältlich sind die Kreationen in unterschiedlichen Designs sowohl in 585er Gold als auch in 925er Sterlingsilber. Doch Nacke überzeugt ebenfalls mit einem umfangreichen Sortiment an Uhren und Schmuck für unterschiedliche Geschmäcker und Ansprüche. Und im Bereich der Schmuckgestaltung fertigt Goldschmiedemeisterin Laura Tornow individuelle Schmuckstücke und setzt persönliche Vorstellungen mit handwerklichem Können, Kreativität und viel Liebe zum Detail um. So entstehen Unikate, die Geschichten erzählen und ihren Trägerinnen und Trägern lange Freude bereiten.

Geschäftsführerin Stefanie Hoffmann und ihr Team laden ein, die neue Welt der Labordiamanten kennenzulernen und sich persönlich beraten zu lassen.







Foto: Optik Uhren Schmuck Nacke

Auch in der Werkstatt werden individuelle Wünsche mit Lab-Grown-Diamanten wahr.

Open-Air Koi Steinfurt Peter Lohmann
KATAKOMBE
Holzkunst Glaskunst
Traditionshandwerk aus Deutschland
Räuchermänner, Pyramiden, Lichterbögen & Nussknacker



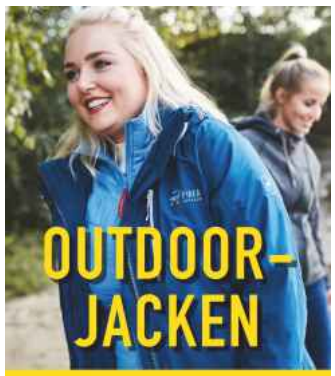


Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 –18.00 Uhr · Sa. 10.00 –13.00 Uhr
Peter Lohmann · Bleichereistraße 20 · 48565 Steinfurt-Borghorst
Mobil 0170 / 316 85 15 · www.open-air-koi.de

meis
AUSGEZEICHNET TOP Steuerberater FOCUS-MONEY-TEST 2024
Bahnhofstraße 13 A · 48612 Horstmar
T +49 (0) 2558 / 93 88 0 · F +49 (0) 2558 / 93 88 30
info@kanzleimeis.de · www.kanzleimeis.de
Ansgar Meis
Rechtsanwalt · Steuerberater
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachberater für Internationales Steuerrecht

Kunsthandwerkermarkt
im Autohaus OPEL ELMER, Emsdetten
So. 15. Nov.
Ab 13.00 Uhr!
über 100 Aussteller:
Holzverarbeitung, Malerei, Imker,
Floristik, Schmuck, Filzarbeiten, u. v. m.
Info-Tel.:
0 54 81 / 63 58
(S. Grawe)

WEIHNACHTS-ZELTVERKAUF
31.10.2026 - 14.11.2026
MO. – FR. 10.00 – 18.00 UHR
SA. 10.00 – 14.00 UHR
MARKENWARE ZU SCHNÄPPCHENPREISEN
BETTWÄSCHE · SPANNBETTTÜCHER · MATRATZENSCHUTZ
WÜLFING
kock
Altenberger Straße 316 · 48565 Steinfurt
Telefon (0 25 52) 4 81 74 · www.dormisette.de



Öffnungszeiten
Mo–Sa: 9–18 Uhr
Jacken u.v.m. shoppen
bis 7-XL und Größe 56!
PINEA OUTDOOR JOACHIM ANNAS
kjelvik SCANDINAVIAN OUTDOOR
maul
48485 Neuenkirchen – Zum Thie 20
www.lagerverkauf-neuenkirchen.de

„Grenzgänger – Zwischen Welten“ 15. Sinfonic Rock Night 2027

Steinfurt. Was passiert, wenn Vivaldi auf Nightwish trifft? Wenn Mozart auf Coldplay trifft, Supertramp auf ein Sinfonieorchester und Radiohead auf einen Klangkörper mit rund 100 Musikerinnen und Musikern? Dann entsteht die Sinfonic Rock Night. Zum 15. Mal lädt die Musikschule im KulturForumSteinfurt zu diesem besonderen Konzerterlebnis ein.

Am Freitag, 5. März, um 20 Uhr sowie am Samstag, 6. März 2027, um 15 und 20 Uhr wird die Mensa des Gymnasiums Borghorst erneut zur Bühne für eine musikalische Reise zwischen den Welten. Das Motto der Jubiläumsausgabe lautet: „Grenzgänger – Zwischen Welten“.

Rund 100 Musikerinnen und Musiker vereinen sich im Sinfonic Rock Ensemble: ein erweitertes Sinfonieorchester, ein gemischter Chor, eine Rockband sowie Gesangssolistinnen und -solisten. Gemeinsam verbinden sie klassische Musik mit Rock, Pop und modernen Sounds. Auf dem Programm stehen neben weiteren Titeln, Bearbeitungen und Songs von Antonio Vivaldi, Wolfgang Amadeus Mozart, Supertramp, Radiohead, Jethro Tull, Coldplay, Nightwish und Raye. Sämtliche Arrangements werden eigens für das Ensemble entwickelt. Eine aufwendige Licht- und Tonshow begleitet das Konzerterlebnis und unterstreicht den besonderen Charakter der Jubiläumsausgabe.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Samstag, 14. November um 9 Uhr. Die Tickets sind ausschließlich online über den Ticketpartner localTicketing erhältlich. Der Eintritt kostet 25 €, für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende ermäßigt 15 €.


© Ramon Karolan

15. Sinfonic Rock Night 2027, 5. und 6. März 2027 in der Mensa des Gymnasiums Borghorst, Kartenvorverkauf: 14. November 2026 ab 9 Uhr.

STELLENMARKT

EBR

Emsdettener Busreisen

Wir brauchen Verstärkung!
Busfahrer/in mit Führerschein D/DE
in Vollzeit ab sofort!

EBR Busreisen GmbH
Geschäftsführer: André Kobytzki
Vennweg 97 / Hülsmöllerweg 5
48282 Emsdetten
Tel. 02572/959141-0 Fax: 02572/959141-19
info@emsdettenerbusreisen.de www.emsdettenerbusreisen.de

Manfred Niehues
Heizung · Sanitär · Lüftungsbau · Solaranlagen
Sanieren · Renovieren
Individuelle, barrierefreie Bad-Planung
Wellness

Wir suchen Verstärkung für unser Team!

- **Anlagenmechaniker SHK** (m/w/d)
  zu sofort
- **Bauhelfer** (m/w/d)
  gerne auch Quereinsteiger
  zu sofort
- **Kauffrau für Büromanagement** (m/w/d)
  in Teilzeit (20 Std.)
  zu sofort

Burgsteinfurter Straße 11 Tel. 02551 / 21 21
48612 Horstmar-Leer info@heizung-niehues.de

Wir suchen
Berufskraftfahrer
(m/w/d)

Führerscheinklasse 2 / CE 95, für Tagschichten
auf modernsten MAN-Fahrzeugen

Gebr. Pohl GmbH
Marienthalstraße 30 · 48565 Steinfurt
Tel.: 0 25 52/61 00 96 · E-Mail: gebr.pohl@t-online.de



HARTMANN
Technische Gebäudeausrüstung
Sanitär Heizung Lüftung
...Ihr zertifizierter Partner für effiziente Wärmepumpen und moderne Bäder.
KOLLEGEN GESUCHT!
(m/w/d)
www.hartmann-tga.de
HARTMANN I Rothenberger Str. 55, 48493 Wettringen
Tel. 02557 929 90 60 I info@hartmann-tga.de I www.hartmann-tga.de

Sperrung des Grottenkamps

Baustelle legt Verkehr voraussichtlich einen Monat lang still



© Hanna Kreyenkötter

Die Baustellenschilder am Grottenkamp sind bereits aufgestellt.

(hak) Steinfurt. Die Straße Grottenkamp wird im November für voraussichtlich vier Wochen an der Kreuzung zum Westfalenring gesperrt. Grund ist der Bau einer neuen Trinkwasserleitung durch die Stadtwerke. Die Sperrung betrifft eine wichtige Zufahrt zum Wohngebiet.

Die Umleitung führt über Kamers Kamp. Da die Straße schmal und verkehrsberuhigt ist, werden insbesondere zu Stoßzeiten Verkehrsbehinderungen erwartet. Eine alternative Umleitung über den Tunnel am Bahnhaltepunkt Grottenkamp ist laut Stadtverwaltung aufgrund der baulichen Gegebenheiten nicht möglich.

Um die Auswirkungen auf den Verkehr zu reduzieren, hat die Stadt mit Straßen.NRW eine Anpassung der Ampelschaltung im Kreuzungsbereich Meerstraße/Westfalenring/Bradendiek vereinbart. Wie Bürgermeister Christian Franke mitteilt, soll die Ausfahrzeit vom Bradendiek während der Sperrung von derzeit sieben auf 20 Sekunden verlängert werden. Dadurch soll der Verkehr aus dem Wohngebiet besser abfließen können.

Die neue Trinkwasserleitung verbindet das bestehende Netz an der Emsdettener Straße mit dem Bereich der Meerstraße. Da sich im Untergrund bereits mehrere Leitungen befinden, muss sie im Kreuzungsbereich in offener Bauweise verlegt werden. Die Kosten für die Leitung belaufen sich auf rund 1,3 Millionen Euro.

Zusätzlich wird auf der Dumter Straße beidseitig ein Halteverbot eingerichtet. Die laufenden Bauarbeiten an der Lindenstraße sollen vor Beginn der Sperrung am Grottenkamp abgeschlossen sein.



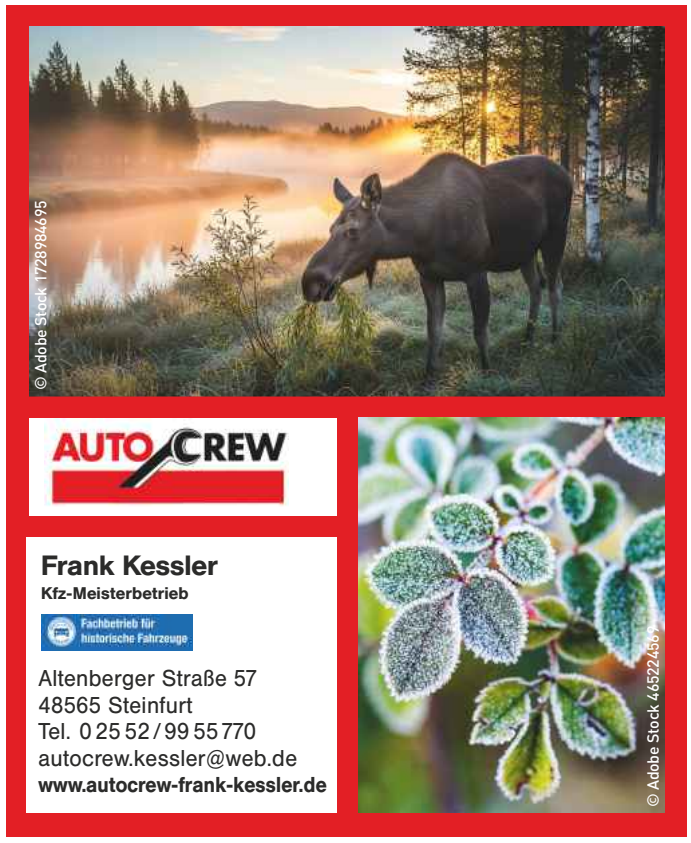
© Hanna Kreyenkötter

Ab November ist hier an der Einfahrt zum Grottenkamp erstmal kein Durchkommen mehr. Die Fahrbahn wurde bereits mit Graffiti markiert.









Führerschein wird günstiger

(djd) Laut Statista kostet ein Führerschein bis zu 4 500 €. Um das zu ändern, plant das Bundesverkehrsministerium eine Reform der Fahrausbildung. Schon Anfang 2027 könnte der Theorieunterricht mit Präsenzpflicht entfallen und etwa durch Lern-Apps ersetzt werden. Bei der praktischen Ausbildung dürfen die Eltern helfen: Nach Theorieprüfung und ersten Fahrstunden soll es erlaubt sein, mit einer nahestehenden, erfahrenen Begleitperson privat zu üben. Unter www.devk.de gibt weitere Infos.





Garten- und Landschaftsbau
Michael Thomas
Professionelle Gartenpflege mit Liebe zum Detail.
Glatzer Weg 14
48565 Steinfurt
Telefon 0151/52 55 78 65
www.galabau-thomas.de

Ralf Ribbers
Gartenpflege- (Neu- und Umgestaltung)
Rasenpflegearbeiten
Zaunarbeiten
Pflasterarbeiten
Grabpflege
Wehrstraße 34 | 48565 Steinfurt
Tel. 0 25 52/97 88 61 | Mobil 01 72/632 09 66 | r.ribbers@gmx.de


GALASKA
Garten & Landschaftspflege – Winterdienst
www.galaska.de
Ostendorf 7 | 48565 Steinfurt | 02552/9943940 | sascha.kratzke@gmx.de


Forstunternehmen
STÖPPLER
• Baumpflege
• Baumkontrollen
• Gefahrenfällung
• Seilklettertechnik
✆ 0 25 52 / 27 92 48565 Steinfurt
www.forstunternehmen-stoeppler.de
Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Aus der Region, für die Region!
HolzHof
An der Hollicher Mühle
- Brennholz - Hackschnitzel - Pfähle
- Rustikale Holzmöbel - Deko-Stelen - Deko-Holz
Forstunternehmen Stöppler & Steinfurter Heizholz Schulz
Tel. 0 25 51 5375 www.Holzhof-Steinfurt.de

Herbstzeit ist Pflanzzeit

(spp-o) Wenn die Temperaturen im Herbst sinken und der Boden noch warm ist, bieten sich gute Voraussetzungen für neue Pflanzen im Garten. Bäume, Sträucher, Hecken und Stauden können jetzt eingesetzt werden und bis zum Winter anwachsen. Wichtig ist, dass der Boden offen und bearbeitbar bleibt.

In Baumschulen gibt es eine große Auswahl an Pflanzen für unterschiedliche Standorte. Für sonnige Bereiche kommen beispielsweise Rosen, Lavendel, Ziergräser oder Obstgehölze infrage. Wer seinen Garten naturnah gestalten möchte, kann Felsenbirne, Kornelkirsche, Hasel oder Holunder pflanzen. Diese Gehölze bieten zugleich Nahrung und Lebensraum für verschiedene Tiere.


© stock.adobe.com
Wenn der Sommer zu Ende geht, ist im Garten noch lange nicht Schluss.

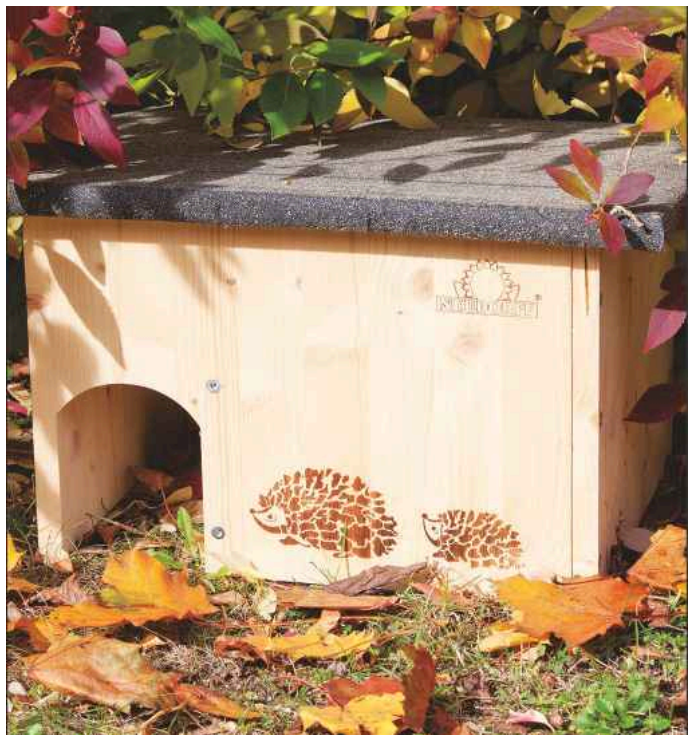
Auch Hecken lassen sich im Herbst anlegen. Für kleinere Gärten eignen sich unter anderem Johannisbeeren, Stachelbeeren und weitere Beerensträucher. Wer langfristig eigenes Obst ernten möchte, kann jetzt außerdem Apfel-, Birnen-, Kirsch- oder Pflaumenbäume setzen.

Für schattigere Gartenbereiche bieten sich Funkien, Farne und Bergenien an. Tulpen, Narzissen und Krokusse werden ebenfalls im Herbst gepflanzt und sorgen im kommenden Frühjahr für die ersten Farbtupfer. So lässt sich bereits jetzt die Grundlage für eine abwechslungsreiche Gartensaison schaffen.

Stachliger Gartenfreund

Dem Igel beim Überwintern helfen – gute Planung im Herbst

(txn) In der Literatur gilt er als listiger Schlaukopf – für den Gartenbesitzer ist er ein sympathischer Helfer. Der Europäische oder auch Braunbrust-Igel ist ein Einzelgänger und vornehmlich in der Dunkelheit unterwegs. Er kann sehr gut hören und riechen, auch der Tastsinn ist ausgeprägt. Die stacheligen Tiere fressen am liebsten Laufkäfer und Raupen, aber auch Schnecken, Würmer und Engerlinge. Im Herbst futtert sich der Igel ein dickes Fettpolster für den Winterschlaf an. Werden die Tage kälter, sucht er nach einem sicheren Unterschlupf. Allerdings finden sich in den gut aufgeräumten Gärten immer seltener schützende Laub- und Reisighaufen, die für den Winter sicheren Unterschlupf bieten.


© Neudorff
Wenn es im Herbst kühler wird, brauchen Igel ein schützendes Quartier. Besonders geeignet sind sogenannte Igelhäuser.

Wer Igeln ein wettergeschütztes Quartier für die frostige Jahreszeit bieten möchte, kann das mit einem sogenannten Igelhaus, das auch der Naturschutzbund Deutschland NABU empfiehlt. Das WildgärtnerFreude Igelhaus von Neudorff beispielsweise besitzt einen Labyrinth-Eingang und hindert so unerwünschte Besucher wie Katzen am Eindringen. Optimal platziert ist das Haus an einer schattigen und versteckten Stelle unter Büschen, der Eingang sollte möglichst zur wetterabgewandten Seite ausgerichtet sein. Mit Haferstroh und trockenem Blattlaub als Nistmaterial fürs Winterbett füllen und in der Nähe noch etwas Laub liegen lassen. So nimmt der Igel den Schlafplatz leichter an, wenn er im Herbst beginnt, sich sein Winterquartier zu bereiten. Hat der stachlige Winterschläfer im Frühjahr sein Quartier verlassen, reicht eine gründliche Reinigung aus, und im nächsten Herbst dient das Holzhäuschen wieder als Unterschlupf. Wahrscheinlich zieht dann sogar derselbe Igel ein, denn die nützlichen Tiere sind in der Regel sehr ortstreu. Weitere Informationen über Gärten im Herbst unter www.neudorff.de.

Nützlichen Tieren durch die kalte Zeit helfen

Attraktiver Garten für Vögel und Insekten



© Neudorf

Wer Stauden im Herbst nicht zurückschneidet, bietet heimischen Singvögeln eine natürliche Nahrungsquelle.

(txn) Wer die natürliche Artenvielfalt in seinem Garten erhalten will, kann dazu den Herbst nutzen. Denn nützliche Insekten und Vögel brauchen Überwinterungshilfen. Eine einfach und doch sehr wirkungsvolle Möglichkeit: Den Garten nicht zu sehr „aufräumen". Laub- und Reisighaufen in geschützten Gartenecken bieten Kleintieren wie Igeln ein Zuhause. Welke Stauden, Stängel und Blattwedel sollen unbedingt stehen bleiben, denn hier überleben nützliche Insekten. Samen bildende Sommerblumen wie Bechermalve, Strohblume, Ringelblume oder Sonnenblume dienen den Singvögeln im Winter als Nahrung. Auch spätblühende Stauden wie Prachtscharte, Chrysanthemen, Aster oder Fette Henne haben es gar nicht nötig, schon im Herbst geschnitten zu werden.
Meist finden Singvögel in einem naturnah gestalteten Garten so viel Nahrung, dass sie in einem normalen Winter kaum zusätzliches Futter benötigen. Dabei gibt es noch weitere Vorteile auch für die Pflanzen selbst. Wenn Stauden und andere Blütenpflanzen im Herbst unbeschnitten bleiben, sind sie besser vor Kälte und Frost geschützt. Die abgestorbenen Pflanzenteile bilden einen natürlichen Wärmeschutz. Außerdem stehen Frucht- und Samenstände auch in den Wintermonaten jedem Garten gut zu Gesicht. Wichtig: Kranke Pflanzenteile aber unbedingt im Herbst entfernen, damit die Pflanze im nächsten Jahr nicht gleich wieder infiziert wird. Auch wer im Herbst spezielle Wildblumenmischungen aussät, unterstützt die Nützlinge im Garten.

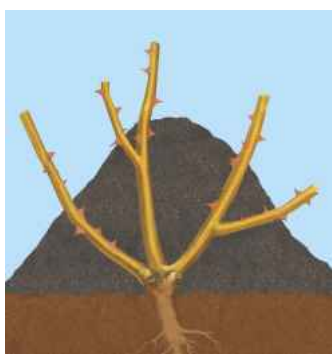
Der Kreislauf des Gartens

Aus Herbstlaub wird Humus

(txn) Über knackig frische Äpfel oder Birnen, direkt vom eigenen Baum gepflückt, freut sich jeder. Doch fällt im Herbst das buntgefärbte Laub von den Obstbäumen und bedeckt Rasen und Wege, finden das viele Hobbygärtner lästig. Ganz zu Unrecht, denn das Herbstlaub fügt sich zwar arbeitsintensiv, aber harmonisch in den Garten-Kreislauf ein und lässt sich gewinnbringend nutzen.
Von den Rasenflächen muss es erst einmal herunter geharkt werden, das ist wichtig. Denn sonst leiden die Rasengräser unter den faulenden Blättern und können absterben. An anderen Stellen jedoch ist das welke Laub sehr erwünscht: Es lässt sich prima auf Flächen kompostieren. Das gelingt gut unter Sträuchern oder um Stauden herum, aber auch auf abgeernteten Beeten kann eine bis zu zwanzig Zentimeter dicke Laubschicht ausgebracht werden. Damit beginnt die schnelle und effektive Herbstlaub-Flächenkompostierung. Das organische Material zersetzt sich zu fruchtbarem Humus, der den Boden verbessert. Die Pflanzen profitieren von diesem natürlichen Dünger im nächsten Frühjahr. In den kalten Wintermonaten bilden die Mulchschichten aus Laubblättern eine wärmende und schützende Hülle. Mehr Infos über gesunden Gartenboden, einfaches Kompostieren und viele andere spannende Gartenthemen finden Pflanzenfreunde unter www.neudorff.de.

Rosen sicher über den Winter bringen

(txn) Trockenheit, Frost und Kälte sind Stressfaktoren – vor allem für die Königinnen der Blumen. Ob Strauch- oder Edelrose, kletternde oder historische Sorten, die Lieblingsblume vieler Gartenbesitzer braucht immer eine extra Portion Pflege. Der Herbst gilt als ideale Pflanzzeit für sogenannte wurzelnackte Rosen ohne Pflanzballen. Wichtig ist, die Wurzeln gut um ein Drittel einzukürzen. Der Boden sollte bis in eine Tiefe von rund 60 Zentimeter locker und gut wasserdurchlässig sein. Es empfiehlt sich, in das Pflanzloch eine hochwertige Erde einzumischen, um das Wurzelwachstum anzuregen.



© Neudorff

Winterschutz für Rosen: Vor der Frostperiode brauchen Rosen eine schützende Hülle. Deswegen im November etwa 15-20 cm Erde um die Pflanze anhäufeln und mit Fichtenreisig abdecken.

Im Herbst ist der Gartenboden noch warm genug für die frühzeitige Bildung neuer Faserwurzeln. Aber auch für Rosen mit Wurzelballen sind die frostfreien Perioden eine gute Zeit zum Anpflanzen.
Vor dem ersten Frost ist es wichtig, die gesamte Rosenpflanze ringsherum anzuhäufeln; mit einer gut 20 cm hohen Schicht sind Veredelungsstelle und darüber liegende Triebe sicher vor Frost geschützt.







Kai Heinrich Zumbusch
01573/0769660
02551/8640810
sbkzumbusch@gmail.com
Tiggelkamp 6
48565 Steinfurt

Beratung
Prävention
Akut

Professionelle Schädlingsbekämpfung
mit 14 Jahren Erfahrung

Monitoring
Insektenbekämpfung
Schadnagerbekämpfung
Taubenabwehr

Fach und Sachkunde
Geprüft gem. TRSG 523.
Erlaubnis gem. §11 Abs. 1 Nr. 8
Wespen- und Hornissenberater

Dönnebrink GmbH
„Alles aus einer Hand"





- Garten- und Landschaftsbau
- Baustoffhandel
- Transportdienstleistungen
- Baustellenlogistik
- Containerdienst und Entsorgungen
- Betontankstelle – Beton2Go
- 50 To. Fahrzeugwaage



www.Doennebrink-GmbH.de
Tel.: 02551/9335750
info@doennebrink-gmbh.de

Den Garten auf den Winter vorbereiten

Gute Planung im Herbst

(txn) Jetzt ist die Zeit gekommen, um den heimischen Garten fit für den Winter zu machen. Es geht darum, sowohl den Pflanzen als auch den Gartennützlingen gut durch die kalte Jahreszeit zu helfen. Damit der Rasen den Winter gut übersteht, muss das Laub abgeharkt und die Grünfläche gemäht werden, solange die Halme noch wachsen. Ein kaliumhaltiger Herbstrasendünger stärkt die Pflanzen und wirkt wie ein natürliches Frostschutzmittel.

Generell gilt: Keinen nackten Boden im Winter. Es lohnt sich, die Erde vor Frost und Auswaschungen zu schützen. Dafür eignet sich Herbstlaub perfekt. Es kommt als dicke Mulchschicht auf abgeerntete Beete und unter Sträucher. Das Laub zersetzt sich bis zum Frühjahr zu fruchtbarem Humus und führt damit zu lockerem, fruchtbaren Boden. In der dicken Laubschickt überwintern Nützlinge wie Marienkäfer, und für Regenwürmer ist das Laub ein Festessen. Wer Igeln ein sicheres Winterquartier schaffen möchte, kann ein Igelhaus aus Holz aufstellen.

Der Herbst ist auch die optimale Pflanzzeit für Rosen, Gehölze und Stauden. Hier empfiehlt es sich, auf insektenfreundliche Arten zu achten. Wenn frostempfindliche Kübelpflanzen im Freien überwintern müssen, eignen sich Schilfmatten und Naturvlies als Schutz. Wenn möglich, die Pflanzen an windgeschützte Stellen bringen. Das gilt auch für mediterrane Kräuter wie Lavendel und Rosmarin. Weitere Tipps sowie einen interaktiven Pflanzenfinder für insektenfreundliche Stauden gibt es unter www.neudorff.de.



© Neudorff

Reste von Stauden dürfen für Insekten stehen bleiben, Laubhaufen bieten Marienkäfern ein Zuhause und ein Igelhaus hilft den stachligen Gesellen beim Überwintern.



Terrassendächer | Sommergärten | Wintergärten





Tel.: 0151 27097875



Im Showroom
Flachdach Aluminium /
Glas (Flatroof) Kubusüberdachung
auch freistehend oder als
Anlehndach ab sofort lieferbar

BB-GLAS.DE
ALUSYSTEMS- TUNING
Showroom Prozessionsweg 15
48493 Wettringen

Gut versorgt in der kalten Jahreszeit

So kommen Zimmerpflanzen durch die kühlen Monate

(djd) Bei kälteren Außentemperaturen verändert sich auch drinnen das Klima für unsere Zimmerpflanzen. Weniger Licht, trockene Heizungsluft und ein geringerer Wasserbedarf stellen viele Pflanzenbesitzer vor Herausforderungen. Mit diesen vier Tipps kommen die grünen Mitbewohner vital durch die kühlen Monate und sorgen für eine wohnliche Atmosphäre.

1. Den passenden Standort finden

Im Herbst und Winter sollten Pflanzen möglichst hell stehen, etwa in der Nähe eines Fensters, aber ohne direkten Kontakt zur kalten Scheibe oder unmittelbar über der Heizung. Zu trockene Luft macht sich dann durch braune Blattspitzen oder eingerollte Blätter bemerkbar. Abhilfe bei einem nicht idealen Platz schaffen spezielle Wachstumslampen, gelegentliches Besprühen der Blätter oder mehr Abstand zur Heizung.



© Hob Creations

Die Zimmerpflanze „Epipremnun aureum" – auch Efeutute genannt.

2. Beim Gießen ist weniger oft mehr

Pflanzen wachsen in den dunkleren Monaten langsamer und benötigen entsprechend weniger Wasser. Statt nach einem festen Zeitplan zu gießen, empfiehlt es sich zu warten, bis die obere Substratschicht bereits trocken ist. Staunässe sollte unbedingt vermieden werden, da sie den Wurzeln schadet.

3. Weniger düngen

Da viele Zimmerpflanzen in den Wintermonaten eine Ruhephase einlegen, benötigen sie in dieser Zeit meist weniger Nährstoffe. Düngergaben können reduziert oder sogar vorübergehend ausgesetzt werden. Erst mit Beginn der Wachstumsphase im Frühjahr steigt der Nährstoffbedarf wieder an.

4. Pflanzen regelmäßig kontrollieren

Die Kombination aus trockener Heizungsluft und weniger Licht kann manche Pflanzen anfälliger für Schädlinge machen. Wer Blätter und Triebe regelmäßig kontrolliert, entdeckt Spinnmilben, Trauermücken oder andere ungebetene Gäste frühzeitig, kann schnell reagieren und die Ausbreitung eindämmen.

Kinderlieder, Kino, Tanz und ein Apfelbaum gegen das Vergessen

Steinfurt. Das KulturLandDumte zeigt im November, wie vielfältig ein Dritter Ort auf dem Land sein kann. Vier Veranstaltungen stehen an, der Eintritt ist jeweils frei.

Am Freitag, 6. November, singt von 15 bis 16 Uhr der Frankfurter Kinderliedermacher Ferri. Er spielt Ukulele, E-Gitarre und Kontrabass. Als Poet, Entertainer, Animateur, Kinderbändiger, Spaßvogel, Musiker und Kinderliedermacher ist er bei den Kids ein Star. Das Konzert gehört zum Kindermusikfestival Münsterland. Anmeldung bis 5. November.

Am Sonntag, 15. November, zeigt die Dumte Filmzeit um 16.30 Uhr den Dokumentarfilm „Ein stummer Hund will ich nicht sein“ von Walter Steffen über den Pfarrer Korbinian Aigner als Auftakt zur Pflanzaktion am 22. November. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Am Samstag, 21. November, findet eine der beliebtesten Veranstaltungen statt, es wird von



© stock.adobe.com

18 bis 23 Uhr auf dem Hof getanzt, zu Rock, Pop, Disco und Oldies. Anmeldung bis 13. November.

Höhepunkt ist am Sonntag, 22. November, von 14 bis 16 Uhr die Pflanzung eines Korbinianapfelbaums. Genau 87 Jahre zuvor wurde Korbinian Aigner verhaftet, weil er sich den Nationalsozialisten widersetzte. Im KZ Dachau züchtete er heimlich Apfelsorten. Eine davon überlebte und heißt heute Korbinianapfel. Der Baum ist ein Zeichen seines Widerstands und soll an seinen Mut erinnern. Pastor Bernhard Middelanis weiht ihn, Neben Pflanzung und Weihung gibt es einen kurzen Vortrag über Erinnerungskultur. Regisseur Walter Steffen sendet eine Videobotschaft. Und es gibt eine Lesung. Klezfluentes spielen Klezmermusik, mit Cuppatea wird gemeinsam gesungen. Anmeldung bis 8. November erbeten.

Infos und Anmeldung unter www.kulturlanddumte.de.

Im Steinfurter werben bringt Erfolg!
Telefon 0 25 52 / 920-153

Suche Haus von Privat
Tel.: 01 57 / 92 49 10 30

Einfache Rezepte für guten Kompost

(txn) Im Gartenjahr fallen große Mengen organischer Abfälle an. Stauden- und Heckenschnitt, Mähgut vom Rasen und viel buntes Herbstlaub. Selbst in kleineren Gärten lässt sich damit rasch und sauber ein wertvoller und nährstoffreicher Naturdünger herstellen.

Dabei kommt es vor allem auf eine vielfältige Mischung an. Feuchter Rasenschnitt braucht trockenes Schreddermaterial im Verhältnis 2:1; Küchenabfälle vertragen sich gut mit gehäckseltem Herbstlaub. Zur Auflockerung des Kompostmaterials gern auch zerkleinerte Eierschachteln oder Wellpappe zugeben. Die Mischung nun in einen Thermokomposter locker einschichten und mit Kompost-Beschleuniger bestreuen.

Wer gutes Kompostmaterial erhalten möchte, sollte sich ab und an um die Rotte kümmern. „Bei der Durchmischung fällt schnell auf, ob das Material so feucht ist wie ein ausgedrückter Schwamm“, erklärt die Gartenexpertin Sabine Klingelhöfer im Podcast „Einfach natürlich gärtnern“ zum Thema Kompostieren. Siedeln sich Ameisen an, ist der Kompost zu trocken und braucht etwas Wasser. Von zu feuchtem Kompost geht ein fauliger Geruch aus. Dann mit grobem Schredder oder etwas Zeitungspapier auflockern. Schon in der nächsten Gartensaison kann die fertige Komposterde auf die Anbauflächen ausgebracht werden. Den Podcast gibt es unter www.neudorff.de und bei Spotify oder Deezer.

Mehrfamilienhaus oder Wohnanlage zum Kauf gesucht.
Gesicherte Finanzierung
Tel.: 015 79 / 246 83 29

Wir bringen Farbe in Ihr Haus!
66 Jahre Spinne Malerbetrieb
• Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
• kreative Fassaden- und Raumgestaltung
• Wärmedämm-Verbundsysteme
Nordwalder Straße 75 · 48565 Steinfurt-Borghorst
Tel. 0 25 52 / 23 28 · Fax 0 25 52 / 9 85 05 · Mobil 0175 / 62 36 100

Massivholz-Parkett
Massivholz-Diele
Fertig-Parkett
Parkettboden-Sanierung
Laminat
Kork- / Vinylböden
KOMPETENZ in Sachen Holz-Böden
LAUMANN Parkett | Systeme
Inh. Dieter Laumann
Hohenzollernstraße 11
48565 Steinfurt
Telefon 0 25 52 / 49 27
info@parkett-laumann.de
www.parkett-laumann.de

VADDER
HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR
• Badsanierung aus einer Hand
• Barrierefreies Wohnen
• Planung/Organisation und Gestaltung nach Ihren Wünschen
Maik Vadder · Ringelnatzstraße 28 · 48565 Steinfurt
Telefon: 0 2551 996 90 16 · Fax: 0 2551 996 90 17
Mobil: 0 170 341 41 98 · maik.vadder@gmx.de
www.vadder-steinfurt.de

HB malermeister Harald Brix
Wandgestaltung
Lackierarbeiten
Bodenbeläge
Trockenbau
Fassaden
Friedhof 36
48565 Steinfurt
Tel. 0 25 51 - 9 19 80 58
Fax 0 25 51 - 9 19 80 59
Mobil 01575 - 4 26 54 26
info@maler-steinfurt.de | www.maler-steinfurt.de

Der Steinfurter auch online zum Blättern! www.tecklenborg-verlag.de

Wir haben eine Idee für Ihre Anforderungen!
RMH SERVICE
• Überdachungen aus Aluminium
• Erweiterungen für jeden Bereich
• Handwerkerservice
• Montageservice
48282 Emsdetten • Tel.: 02572 9172800 • www.rmh-service.de

Maurice
Maler Hörstker
Maler- und Lackierermeister
IHRE RÄUME, IHR AMBIENTE, IHR LEBEN
SCAN HERE
Buschkamp 14
48565 Steinfurt
info@maler-hoerstker.de
0171 3519792
www.maler-hoerstker.de

Stolte + Weddeling SW
Aufbereitungssysteme für Haus- & Trinkwasserversorgung
Junkerstraße 5 | 48565 Steinfurt | Tel. (02551) 3099 | www.stolte-weddeling.de

FRIEDRICHS. SCHABOS
RASSISMUS findet unter unserem Dach keinen Platz
FRIEDRICHS DACH & WAND GMBH
Flaßkamp 1
48565 Steinfurt-Borghorst
SCHABOS KLEMPNERTECHNIK GMBH
Westring 10
48356 Nordwalde

Gebäudereinigung und Gartenservice
MARKU
Wir bringen Glanz ins Gebäude und Leben in ihren Garten
01782729743
info@gebäudereinigung-marku.de
www.gebäudereinigung-marku.de
Waldring 52 48565 Steinfurt

Gardinen | Bodenbeläge | Parkettböden | Sonnenschutz
Schönes und Kreatives für Ihre Räume
SANDFORT
Raumausstattung
Bleichereistraße 15 • 48565 Steinfurt/Borghorst • Telefon 0 25 55 - 33 62
www.sandfort-steinfurt.de

Schaum oder Stahlfedern?

Welche Matratze zu den eigenen Schlafgewohnheiten passt

(djd) Rund ein Drittel ihres Lebens verbringen Menschen im Bett. Umso wichtiger ist eine Matratze, die bequem ist und gleichzeitig den Körper gezielt unterstützt. Die Deutschen wählen besonders häufig eine Kaltschaum- oder Taschenfederkernmatratze. Beide Varianten unterscheiden sich in ihrem Aufbau und damit auch im Liegegefühl sowie beim Schlafklima. Welche Matratze besser ins eigene Bett passt, hängt nicht allein vom Preis, sondern vor allem von den individuellen Bedürfnissen ab.Während Kaltschaummatratzen Wärme stärker speichern, sorgen Taschenfederkernmodelle für ein kühleres Schlafklima. Zwischen den in einzelne Stofftaschen eingenähten Stahlfedern ist ausreichend Platz vorhanden, sodass eine gute Luftzirkulation und Feuchtigkeitsregulierung möglich ist. Wichtig sind außerdem Kriterien wie Härtegrad und Punktelastizität. Hochwertige Modelle können den Körper gezielt entlasten und gleichzeitig stabil stützen. Detaillierte Informationen finden Interessierte unter www.am-qualitaetsmatratzen.de.



© am-qualitaetsmatratzen.de

Welche Matratze darf es sein? Das kommt auf die individuellen Bedürfnisse an. Probeliegen vor dem Kauf wird empfohlen.

Wenn der Einzugstermin ins Wasser fällt

(djd) Der Bau des Eigenheims läuft, die Wohnung ist gekündigt, der Umzug organisiert. Doch was, wenn sich die Fertigstellung des Hauses verschiebt? Eine unklare Zeitschiene kann schnell zum finanziellen und organisatorischen Problem werden. Deshalb sollte der gesamte Bauablauf von Anfang an realistisch geplant werden – vom Baubeginn bis zur Bezugsfertigkeit. Das Gesetz verlangt bei Verbraucherbauverträgen verbindliche Angaben zum Fertigstellungszeitpunkt oder zur Dauer der Bauausführung. Da unklare Formulierungen für Bauherren erhebliche Risiken bergen können, empfiehlt es sich, den Bauvertrag vor der Unterschrift unabhängig prüfen zu lassen, etwa von einem Bauherrenberater des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu weitere Infos und praktische Hilfen.

Verborgene Energieschätze auf dem Dachboden



© Puren

Wenn das Dach ungedämmt ist, entweicht ein großer Teil der Heizwärme nach oben – unten bleibt es kühler oder die Heizkosten fallen hoch aus.

(djd) Wenn im Winter wertvolle Heizwärme ungehindert nach oben entweicht, wird die Heizungsrechnung für Hausbesitzer unnötig teuer. Gerade in älteren Wohnhäusern ist häufig weder das Dach noch die oberste Geschossdecke ausreichend gedämmt – dabei lässt sich hier mit vergleichsweise geringem Aufwand viel Energie einsparen. Wenn der Dachboden nicht als Wohnraum genutzt wird, ist die Dämmung des Bodens im Dachgeschoss weit schneller und kostengünstiger als eine komplette Dämmung des Steildachs. Schlanke Dämmelemente aus Polyurethan-Hartschaum, die bereits mit einer robusten Nutzschicht aus dem Funktionswerkstoff purenit ausgestattet sind, lassen sich leicht verlegen, sind begehbar und feuchteunempfindlich. Unter www.puren.com gibt es weitere Infos zu geeigneten Dämmlösungen.

Zeitungsverteiler gesucht! (m/w/d)
für die monatliche Verteilung des „Steinfurter“ in Burgsteinfurt zu sofort.
Info: 0 25 52 / 920-151
Tecklenborg Verlag



Nachhaltiges Bauen fängt beim Boden an

Welche Rolle Fließestrich für die Energieeffizienz spielt

(djd) Energieeffiziente Heizsysteme spielen beim nachhaltigen Bauen eine zentrale Rolle. Sie können dazu beitragen, die Klimaziele bis 2045 zu erreichen und gleichzeitig die eigenen Wärmekosten zu senken. Sowohl im Neubau als auch bei der Modernisierung fällt die Wahl immer häufiger auf Wärmepumpen im Zusammenspiel mit Fußbodenheizungen. Zur Nachhaltigkeit tragen dabei auch Baustoffe und Materialien bei, die für die Bewohner später gar nicht mehr sichtbar sind: Bodenaufbau und Estrich schaffen buchstäblich die Grundlage für eine behagliche und energiesparende Wärmeversorgung.

Moderne Wärmepumpen können ihre volle Wirkung vor allem dann entfalten, wenn die Wärmeübertragung reibungslos und effizient funktioniert. Hier kommen Calciumsulfat-Fließestriche mit ihren physikalischen Eigenschaften ins Spiel. Dank ihrer flüssigen Einbauform umschließt das Material die Heizrohre lückenlos und ohne Lufteinschlüsse. Das sorgt für einen sehr guten Wärmeübergang, was wiederum niedrige Vorlauftemperaturen ermöglicht. Zudem bietet das Material einen Zusatznutzen: Im Sommer lässt sich das System zur Kühlung umkehren. Das steigert das Wohlbefinden, ohne dass eine energieintensive Klimaanlage installiert werden muss. „Fließestriche haben sich seit Jahrzehnten im Innenausbau bewährt, insbesondere wegen ihrer mineralischen Zusammensetzung und der hohen Leistungsfähigkeit“, bestätigt Antje Hannig, Geschäftsführerin des Verbandes für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM). Geprüfte Calciumsulfat-Fließestriche setzen praktisch keine flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) frei. Somit erfüllen sie hohe Anforderungen an die Raumluftqualität.

Viele weitere Informationen zu langlebigen und nachhaltigen Bodenaufbauten gibt es bei Fachbetrieben vor Ort sowie unter www.pro-fliessestrich.de



© stock.adobe.com

Die Basis für ein behagliches Zuhause: Fließestriche ermöglichen moderne Bodenaufbauten inklusive einer Fußbodenheizung.

Warme Füße dank gut gedämmter Kellerdecke

(djd) Kalte Füße im Erdgeschoss können ihre Ursache eine Etage tiefer haben: Ist die Kellerdecke nicht oder nur wenig gedämmt, herrschen an der Fußbodenoberfläche der Parterre relativ niedrige Temperaturen. Eine nachträgliche Kellerdeckendämmung kann Wärmeverluste reduzieren und dafür sorgen, dass die Füße nicht mehr frieren.

Gerade im Untergeschoss ist die Raumhöhe häufig begrenzt. Eine dicke Dämmschicht würde hier wertvolle Zentimeter kosten. Deshalb sind Dämmstoffe von Vorteil, die bereits bei einer vergleichsweise geringen Plattenstärke eine hohe Dämmwirkung erreichen. Eine Möglichkeit ist beispielsweise die Kellerdeckendämmung Linitherm Pal KD BioZell von Linzmeier. Schon bei einer Dicke von 80 Millimetern erzielt sie ohne weiteren Aufbau einen U-Wert von 0,26 W/(m2K). So lässt sich die Kellerdecke wirksam dämmen, ohne die Raumhöhe unnötig stark zu verringern. Die Platten sind zudem weitgehend unempfindlich gegenüber Feuchtigkeit, robust und dauerhaft formstabil. Unter www.linzmeier.de finden Hausbesitzer weitere Informationen zur Kellerdeckendämmung sowie Hinweise zur Verlegung im DIY-Verfahren (dt. Verfahren zum selbst machen). Montiert werden die Wärmedämmplatten mit speziellen Befestigungskrallen, die nach dem Verlegen nicht mehr zu sehen sind. Nach dem Anbringen muss nichts mehr zusätzlich verkleidet werden.



© Linzmeier Bauelemente

Für mehr Kopffreiheit sollten Bauherren, gerade im Bestand, auf eine hohe Dämmwirkung bei geringen Plattendicken achten.

SCHÜRMANN BAU GmbH & Co.KG
Fasaneneck 1 I 48565 Steinfurt
Tel. 02552 70 22 04 I Mobil 0160 90 27 00 83
www.schuermann-bau.de

SAERBECK FLIESENLEGERMEISTER
Fliesenarbeiten
Ihr Meisterbetrieb von der Planung bis zur Umsetzung aus einer Hand!
Paul Saerbeck
Fliesenlegermeister
0163/3444460
paul@saerbeck-fliesen.de
www.paulsaerbeck-fliesen.de

1919 – 100 Jahre – 2019
ELEKTRO ELFERS GmbH & Co. KG
- Leuchtenhaus
- Eigene Werkstatt
- Wartungen
- Elektroinstallation
- Altbausanierung/ Modernisierung
- Technischer Kundendienst
- Prüfungen nach DGUV 3
- E-Check
- Neubauten
- Umbauten im Bestand
- Störungsdienst
Steinstraße 27–29 · 48565 Steinfurt - Burgsteinfurt
Tel. (0 25 51) 22 66 · info@elektro-elfers.com
www.elektro-elfers.de e-masters

BÄUMER
HEIZUNG SANITÄR
ERNEUERBARE ENERGIE
Treffen Sie unsere Experten persönlich!
FRAG DEN FACHMANN
Donnerstag 12. November 2026
Thema: Teilsanierung von Bädern mit fugenloser Gestaltung der Wandflächen
von 18:30 bis 20:00 Uhr in unseren Geschäftsräumen
Jetzt anmelden!
- Wie sich Bäder schnell und sauber modernisieren lassen
- Vorteile fugenloser Wandflächen im Bad
- Gestaltungsideen für Teilrenovierungen
- Tipps vom Fachmann – direkt und persönlich
- Wir beantworten Ihre Fragen
Anmeldung gerne unter info@baeumer-heizung.de
Bleicheristraße 10 · 48565 Steinfurt-Borghorst
Ihr Heizungsexperte in Steinfurt
Beratung. Planung. Ausführung.

MALERBETRIEB
GRANOW GmbH
Manuel Granow · Malermeister
Vormannstr. 9 · 48565 Steinfurt
+49 (0)160 2578581 · info@maler-granow.de
www.maler-granow.de

Spinne
GmbH & Co. KG
Bedachungen
Ihr Fachmann für:
Ziegelarbeiten
Flachdacharbeiten
Zimmereiarbeiten
Isolierarbeiten
Bauklempnerei
Reparaturarbeiten
Färbereistraße 7, 48565 Steinfurt-Borghorst
Telefon 0 25 52 / 63 75 17, Fax 70 25 25
Mobil 0171 / 8 37 42 47
www.spinne-bedachungen.de
info@spinne-bedachungen.de

Betontankstelle
BETON2GO
Mehr schaffen, weniger schleppen!
Ab 150 L Abnahmemenge
48341 Altenberge · Entrup 52 · Tel. 02505-614
info@zurhold-altenberge.de www.fritz-zurhold.de

KNOPPER
b+f-center
EINBAUKÜCHEN
GROSSGERÄTE
OCHTRUP
☎ 0 25 53 / 93 31-0
www.knoepper.de
Oranier Kaminofen
Arktis 7 2.0 pureBlack
Gusstür mit pureBLACK Effektglas, Eleganter luftdurchströmter schwarzer Griff
€ 2799,–
Bosch Waschmaschine Serie 4
Fassungsvermögen: 8 kg, Schleuderdrehzahl: 1400 U/min, Wassersicherheitssystem, EEK: A
€ 649,–
Bosch Wärmepumpentrockner Serie 4
TouchControl-Tasten: Schontrocknen, Knitterschutz, maximale Beladungsmenge: 8 kg
€ 649,–
Wir nehmen Ihr Altgerät zurück!
Eigener Kundendienst

Clever heizen, Kosten senken – Jetzt mit uns optimieren!
50 JAHRE 1972-2022
Blomberg GmbH & Co. KG
Sanitär | Heizung | Klima
Blomberg. Wärme, Wasser, Wohlfühlen.
Dipl.-Ing. Jochen Blomberg | Hohenzollernstr. 9 | 48565 Steinfurt | Tel 0 25 52 / 33 12
info@blomberg-haustechnik.de | www.blomberg-haustechnik.de
Unser 24 Stunden Notdienst Telefon
0 25 52 / 97 88 88
24H

Fenster top – Anschluss Flop

Die wichtige Rolle der Luftdichtheit beim Fenstertausch

(djd) Wenn der Energieverbrauch älterer Häuser gesenkt und der Wohnkomfort verbessert werden soll, gehören neue Fenster oft zu den ersten Modernisierungsmaßnahmen. Rund sechs von zehn Wohngebäuden in Deutschland wurden vor 1979 errichtet. Entsprechend groß ist der Sanierungsbedarf – gerade bei älteren Fenstern. „Die Qualität moderner Fenster ist inzwischen sehr hoch. Häufig wird jedoch unterschätzt, wie wichtig eine dauerhaft luftdichte Ausführung der Anschlussfugen zwischen Fenster und Baukörper ist“, erklärt Oliver Solcher vom Fachverband Luftdichtheit im Bauwesen e. V. (FLiB). Unkontrollierte Luftströmungen können Wärmeverluste, Zugerscheinungen und im ungünstigsten Fall Feuchteschäden verursachen. Moderne Mehrfachverglasungen versprechen geringere Wärmeverluste im Winter, besseren Hitzeschutz im Sommer und ein angenehmeres Raumklima. Doch ihr volles Potenzial entfalten sie nur, wenn sie fachgerecht geplant und luftdicht eingebaut werden.



© Fachverband Luftdichtheit im Bauwesen

Der Tausch alter Fenster gegen neue Mehrfachverglasungen kann erhebliche Energieeinsparungen und Komfortgewinne bringen.

Bei nicht sachgemäßer Ausführung der Fugen rund um die Fenster drohen Wärmeverluste, und es kann Feuchtigkeit eindringen. Oliver Solcher rät zu einer engen Zusammenarbeit von Energieberater und Fensterbauer bei der Planung und Ausführung. Auf www.luftdicht.info gibt es weitere Infos und praktische Erläuterungen für Bauherren.

Im Steinfurter werben bringt Erfolg!
Telefon 0 25 52 / 920-153

Weil jede Sekunde zählt

Brandschutzsysteme erkennen Gefahren frühzeitig und können Leben retten

(djd) Ein überlasteter Mehrfachstecker, ein technischer Defekt an einem Elektrogerät oder eine vergessene Kerze – viele Brände entstehen nicht durch spektakuläre Ereignisse, sondern im ganz normalen Alltag. Umso wichtiger ist es, mögliche Gefahren zu kennen und das eigene Zuhause mit einem wirksamen Brandschutz auszustatten. Moderne Sicherheitssysteme erkennen kritische Situationen frühzeitig und alarmieren die Bewohner, bevor sich Rauch und Feuer unkontrolliert ausbreiten und zur Gefahr für Leib und Leben werden können.

Rauchmelder, im Fachjargon Rauchwarnmelder, gehören heute in Wohnungen und Häusern zur Grundausstattung und sind gesetzlich vorgeschrieben. Sie reagieren auf Rauchpartikel in der Luft und schlagen bereits in einer frühen Phase eines Brandes Alarm. Thermomelder lösen erst aus, wenn die Temperatur einen festgelegten Wert überschreitet oder ungewöhnlich schnell ansteigt. Sie eignen sich besonders für Räume wie Küchen oder Garagen, in denen Dampf oder Kochdünste einen Rauchmelder häufiger auslösen könnten. Fachleute wissen, welcher Melder am jeweiligen Einsatzort die richtige Wahl ist – häufig ist dies auch eine Kombination beider Sensoren.

Auch im Alltag lässt sich das Brandrisiko mit wenig Aufwand verringern. Mehrfachsteckdosen



© Telenot

Gerade in der Küche können Brandgefahren entstehen. Gut, wenn ein Sicherheitssystem mit Rauchwarn- und Thermomeldern aufpasst

sollten nicht mit zu vielen leistungsstarken Geräten belastet, Elektrogeräte regelmäßig auf Schäden kontrolliert und brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt gelassen werden. Mit Umsicht und moderner Sicherheitstechnik sind beste Voraussetzungen geschaffen, damit aus einer kleinen Unachtsamkeit kein großer Schaden entsteht.

Matt ist das neue glänzend

So erhalten Lieblingsmöbel und Innentüren einen hochwertigen Look

(djd) Hochglanz ist nicht immer die erste Wahl: Beim Einrichten geht der Trend zunehmend zu matten Oberflächen. Der zurückhaltende Look steht für Wohnlichkeit, Modernität und Qualität. Auch ältere Möbel oder Innentüren lassen sich so optisch aufwerten. Schön allein reicht aber nicht: Gefragt sind langlebige, pflegeleichte Oberflächen. Ein hochwertiger Matt-Lack deckt gut, verläuft gleichmäßig, trocknet rasch und riecht nicht unangenehm. Mit Blick auf die Wohngesundheit bieten sich wasserbasierte Produkte an, etwa der AquaVision PU-Buntlack matt, mit dem Hersteller Südwest sein PU-Lacksystem für Innenlackierungen abrundet. In Kombination mit matten Wandoberflächen lässt sich ein stimmiges Gesamtbild schaffen. Details finden sich unter www.suedwest.de sowie beim Malerhandwerk vor Ort.



© Getty Images/Richard Drury

Matte Lackoberflächen liegen im Trend. Sie geben auch älteren Möbeln einen frischen Look und vermitteln Wertigkeit.







Alte Holzmöbel als neues Highlight

(djd) Alte Holzmöbel müssen nicht auf dem Sperrmüll landen: Mit etwas handwerklichem Geschick lassen sich Kommoden, Tische oder Stühle aufarbeiten und an den eigenen Wohnstil anpassen. Zunächst werden alte Farbschichten entfernt, etwa mit einem Abbeizer wie Lack Ab von Molto. Anschließend sollte das Holz gründlich gereinigt und getrocknet werden. Bohrlöcher, Risse und kleinere Ausbrüche lassen sich mit Holzspachtelmassen ausbessern, für größere Schäden gibt es spezielle Reparaturmassen. Nach dem Aushärten werden die Stellen geschliffen. Kleine Unebenheiten können vor dem Neuanstrich mit Feinspachtel geglättet werden. Danach erhält das Möbelstück mit Lack oder Lasur seinen neuen Look. Eine Übersicht geeigneter Produkte für die einzelnen Arbeitsschritte gibt es unter www.molto.de.



© Akzo Nobel/Barbara Vreugdenhil

Zu schade für den Sperrmüll: Mit wenigen Arbeitsschritten erhalten alte Möbel ein zweites Leben.





Termine in Schöppingen November 2026

Alle Termine auch unter www.schoeppingen.de

Di., 3. November, 19:00 Uhr,
Dinner, Künstlerdorf

Do., 5. November, 19:00 Uhr,
Knacki Deuser, Schweinestall Künstlerdorf

Sa., 7. November, 20:00 Uhr,
Klavierabend mit Max Mostovetski, Altes Rathaus

Sa./So., 7. - 8. November,
Vorfreudemarkt, Gemen an der Kirche

Ab So., 8. November,
Brictiuswoche, www.st.brictius.de

Di., 10. November, 18:00 Uhr,
SuppKultur, Künstlerdorf

Mi., 11. November,
Martinsumzüge, im Ort

Sa., 14. November, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr,
Repair Café, Kulturhalle

So., 15. November, 12:00 – 16:00 Uhr,
Offenes Atelier, Künstlerdorf

So., 29. November, 11:00 -17:00 Uhr,
Adventsausstellung, Heimatstube Eggerode

Gemener Vorfreudemarkt am 7. und 8. November



Fotos: © Vorfreudemarkt



Am Samstag, den 7. November (15–21 Uhr), und Sonntag, den 8. November (11–18 Uhr), verwandelt sich das Gelände rund um die Antoniuskirche in Gemen wieder in einen stimmungsvollen Treffpunkt: Der traditionelle Vorfreudemarkt findet bereits zum 7. Mal statt.
Ein engagiertes 20-köpfiges Team bereitet das Markt-Wochenende seit Wochen mit viel Herzblut vor. Insgesamt 41 Aussteller präsentieren ihre selbstgemachten Leckereien, kreativen Handarbeiten und kunsthandwerklichen Produkte – ideal zum Stöbern und Entdecken besonderer Geschenkideen.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben Herzhaftem wie Pommes und Reibeplätzchen lädt eine große Cafeteria mit selbstgebackenen Kuchen der Gemener Frauen zum Verweilen ein. Der Erlös wird komplett für einen guten Zweck gespendet.

Neuheit & Kirchenausstellung

Erstmals präsentiert der Antonius Verein in diesem Jahr einen eigenen Markt-Likör: Das „Gemener Tröpfchen“ eignet sich hervorragend als Souvenir oder Präsent. Auch ein Blick in die Antoniuskirche lohnt sich: Dort wird eine besondere Ausstellung mit Darstellungen der Heiligen Familie gezeigt.
Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!







Tag der offenen Tür & Infoabende:

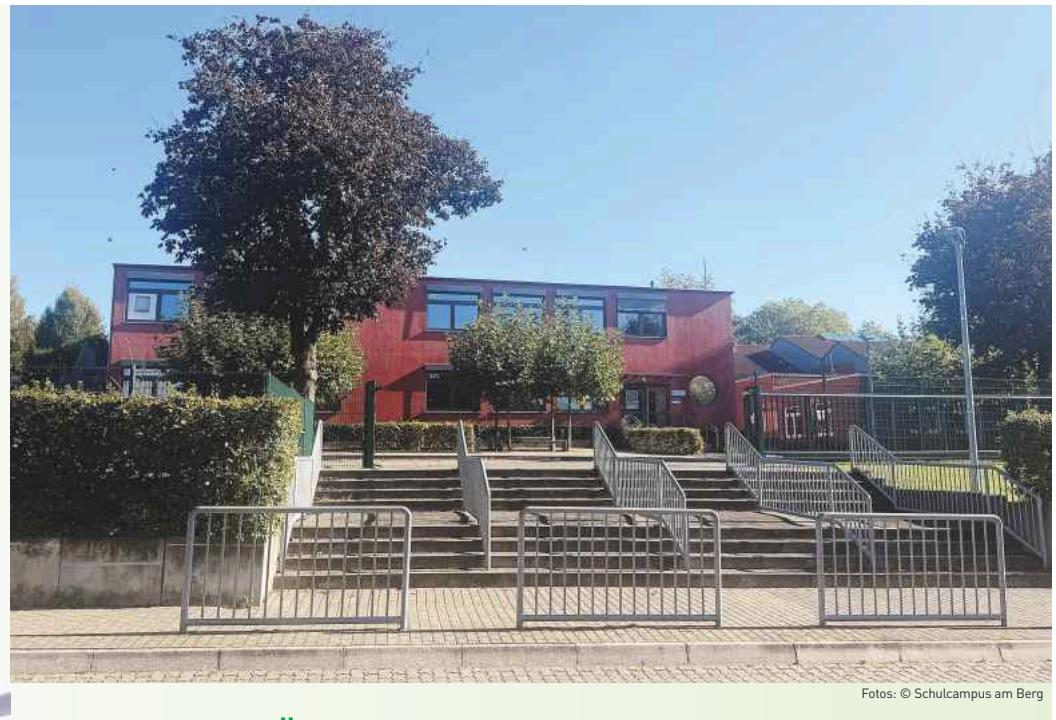
Weiterführende Schulen direkt in der Nähe

Entscheidungen verdienen echte Einblicke, denn Schule ist ein Ort, den man sehen, spüren und erleben muss. Das Gymnasium Arnoldinum (Standort Horstmar) und der Schulcampus am Berg (Schöppingen) bieten eine vertraute Umgebung mit kurzen Wegen und modernsten Rahmenbedingungen. Das gemeinsame Angebot umfasst alle Abschlüsse der Sekundarstufe I sowie einen optimal begleiteten Übergang zur gymnasialen Oberstufe.

Am Schulcampus am Berg entdecken Kinder ihre Stärken und entfalten ihre Talente. Dazu tragen unter anderem vier spannende Profile bei:

- **speakit!** – Sprachen
- **move it!** – Sport & Bewegung
- **paint it!** – Kreativität (u.a. mit regionalen Künstlern)
- **make it!** – Handwerken & Tüfteln

Ergänzt wird das Angebot durch ein kostenfreies Leih-iPad für jedes Kind, den flexiblen offenen Ganztag mit Betreuung und Mittagessen sowie den europäischen Erasmus-Austausch.



Fotos: © Schulcampus am Berg



Die Termine im Überblick:

- Sa, 07.11.2026 · 10:00–13:00 Uhr: Tag der offenen Tür – Gymnasium Arnoldinum (Horstmar)
  Mitmachangebote, Schulführung & Gespräche.
- Di, 17.11.2026 · 18:00–19:00 Uhr: Infoabend – Schulcampus am Berg (Schöppingen)
  Infos zu Bildungswegen, Übergängen nach Klasse 10 & Ganztag.
- Sa, 28.11.2026 · 10:00–14:00 Uhr: Tag der offenen Tür – Schulcampus am Berg (Schöppingen)
  Einblicke in Profilzweige, Fächer, AGs & Gespräche mit der Schulleitung.

HOFLADEN SCHÖPPINGEN

DAS GUTE LIEGT SO NAH!

MO BIS FR 9-17 UHR UND SA 10-17 UHR

SASSE
FEINBRENNEREI

Düsseldorfer Str. 20 48624 Schöppingen sassekorn.de



Deine Schule. Deine Zukunft.
Direkt in der Nähe.

Lerne das Gymnasium Arnoldinum (Horstmar) und den Schulcampus am Berg (Schöppingen) persönlich kennen!

Erlebe modernste Lernbedingungen, kurze Wege und ein starkes Bildungsangebot von Klasse 5 bis zum Abitur.

Mache dir selbst ein Bild – vorbeikommen & erleben:

07.11. 10-13 Uhr **Tag der offenen Tür** in Horstmar

17.11. 18 Uhr **Infoabend** in Schöppingen

28.11. 10-14 Uhr **Tag der offenen Tür** in Schöppingen

Schulzweckverband Horstmar-Schöppingen
Kirchplatz 1 - 3 · 48612 Horstmar | Amtsstraße 17 · 48624 Schöppingen

Kunst in der Region

Gemeinschaftsausstellung und Konzert im DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst



© KulturForumSteinfurt

Anne Kückelhaus gehört zu den 33 Künstlerinnen und Künstlern. Eine Sammlung ihrer 18 Tuschezeichnungen mit dem Titel „best friends“ (dt. beste Freunde) ist ebenfalls bei „Kunst in der Region“ vertreten.

Kreis Steinfurt. Mit „Kunst in der Region“ bietet der Kreis Steinfurt alle zwei Jahre eine feste Plattform für zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler aus dem Münsterland, dem EUREGIO-Gebiet und dem Osnabrücker Land. Am 17. Oktober erlebte die Gemeinschaftsausstellung im DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst in Hörstel ihre feierliche Eröffnung. Eine wechselnde Fachjury wählt die Werke für die Herbstausstellung aus, die aktuelle Themen und künstlerische Ansätze regionaler Kunstschaffender einem breiten Publikum zugänglich macht. Die diesjährige Präsentation umfasst Skulpturen, Installationen, mediale Kunst, Fotografie, Malerei und Grafik von 33 Künstlerinnen und Künstlern.

Die Ausstellung wird gefördert durch die Kreissparkasse Steinfurt und ist bis Sonntag, 22. November, in den Räumen des DA, Kunsthaus zu erleben. Am Donnerstag, 12. November, findet um 19 Uhr ein Konzert des Akustik-Trios saxyarpa in der Ausstellung statt.

Weitere Informationen unter www.da-kunsthaus.de





Mitgliederausstellung „Kontraste“ im Huck-Beifang-Haus

Steinfurt. Mit der beliebten Mitgliederausstellung beschließt der Kunstverein Steinfurt das Jahr 2026. Das Thema „Kontraste“ lässt den Künstlern und Künstlerinnen viel gedanklichen Freiraum, das Motto individuell umzusetzen.

Mehr als 35 Kreative aus Steinfurt und vielen anderen Orten aus dem Münsterland präsentieren vom 8. November bis zum 13. Januar 2027 ihre Werke. Dabei sind zum ersten Mal acht neue Mitglieder des Kunstvereins, die gespannt auf die Resonanz des Publikums sind und sich auf viele interessante Gespräche freuen bei der Vernissage am Sonntag, 8. November um 16 Uhr. Die Ausstellungseröffnung wird musikalisch begleitet von der Steinfurter Gruppe „Klangfarben“ mit Marion Koc (Bass, Flöte, Gesang), Leonard Stumpf (Percussion, Gesang), Martina und Peter Furchert (Gitarre, Bass, Gesang).

Am Freitag, 13. November um 19.30 Uhr wird die Gruppe im Huck-Beifang-Haus ein Hutkonzert zugunsten des Kunstvereins geben. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen bitte nur unter: kontakt@steinfurter-kunstverein.de

Das Huck-Beifang-Haus ist an jedem Wochenende geöffnet von 11 bis 17 Uhr und nach Anmeldung für Gruppen auch während der Woche. Mehr Infos: www.steinfurter-kunstverein.de



© Klangfarben

(v.l.n.r.) Leonard Sumpf, Marion Koc, Martina und Peter Fuchert von der Gruppe „Klangfarben“.